



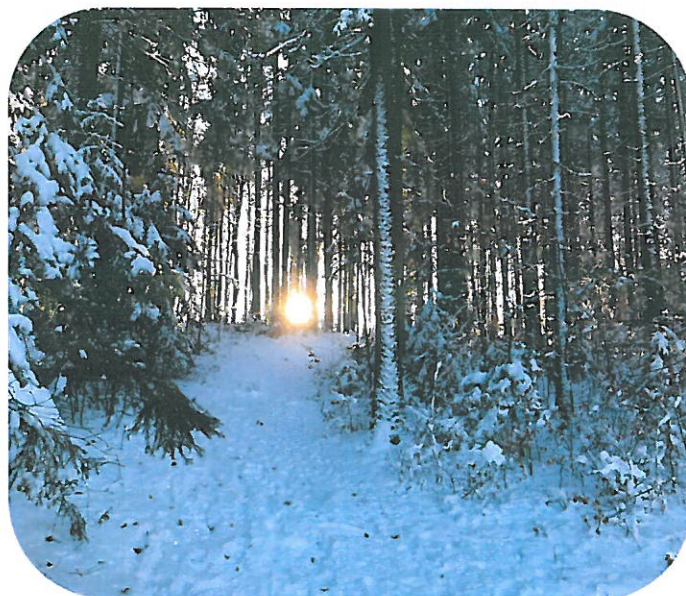
# KAUTZEN AKTUELL



Nr. 4/2021

## GEMEINDENACHRICHTEN KAUTZEN

**Die Gemeinderäte und die Bediensteten der  
Marktgemeinde Kautzen wünschen  
allen Leserinnen und Lesern**



**„FROHE WEIHNACHTEN  
UND  
ALLES GUTE FÜR DAS JAHR 2022“**



österreichische **LOTTERIEN** | DER PARTNER DER  
**SENIORENHILFE**

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Manfred Wühl, 3851 Kautzen, Flurgasse 11

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde 3851 Kautzen

Hergestellt im Eigenvervielfältigungsverfahren

# VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

**Geschätzte Gemeindegewissinnen und Gemeindegewissler**

**der Marktgemeinde Kautzen, liebe Jugend!**

Ein Jahr, welches sich viele von uns mit weniger Einschränkungen gewünscht und erhofft hätten, neigt sich dem Ende zu.

Die Verordnungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie begleiten unseren Alltag und bedeuten Einschränkungen in unserem täglichen Leben. Auch in diesem Jahr konnten die traditionellen Veranstaltungen unserer Feuerwehren, der Vereine sowie kirchliche Feste nicht stattfinden; beziehungsweise nur unter großen Einschränkungen abgehalten werden. Mir ist auch bewusst, dass all diese Einschränkungen und Maßnahmen für uns schon sehr mühsam sind, trotzdem liegt es weiterhin in unserer Eigenverantwortung und in unserem Handeln das Virus einzudämmen. Das Corona-Virus macht auch vor unserer Gemeinde nicht Halt, fast 180 bestätigte Fälle von Gemeindegewisslern in Kautzen gibt es seit dem Ausbruch der Pandemie.



**Ein herzliches Dankeschön an alle für ihre Mithilfe an Teststraßen oder anderen Maßnahmen zur Bekämpfung der Pandemie.**

Wenn auch dieses Jahr wieder schwierig und fordernd war, ist es uns trotzdem gelungen neben den täglichen Aufgaben der Gemeindegewissler wichtige Projekte und Vorhaben umzusetzen. All diese Bautätigkeiten wären ohne die finanzielle Unterstützung und Förderungen von Bund und Land nicht möglich. Ein herzliches Dankeschön unserer Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner und der Landesregierung.

**Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!**

Gerade in herausfordernden Zeiten wo das Miteinander oft schwieriger ist, aber umso wichtiger, darf ich zum Jahreswechsel die Gelegenheit nützen, mich bei vielen von Euch für das Engagement und die Mitarbeit das ganze Jahr hindurch zu bedanken.

Danke an alle Feuerwehrkommandanten und Feuerwehrmitgliedern, den Vereinsobleuten und Vereinsmitgliedern unserer Vereine, dem Arbeitskreis Kautzen Aktiv „Gesunde Gemeinde“, sie sind ein wichtiger Bestandteil in unserer Gemeinde.

Herzlichen Dank auch der Leiterin und ihrem Team im Kindergarten und der Leiterin der Volks- und NÖ Mittelschule mit ihren Lehrerinnen und Lehrern für die gute Zusammenarbeit und die tolle Arbeit, die sie in dieser schwierigen Zeit für unsere Kinder leisten.

Danke dem Pfarrgemeinderat, dem Pfarrkirchenrat und allen weiteren Personen, die sich für unsere Pfarre engagieren!

Ein herzlicher Dank auch allen Privatpersonen, die sich für unsere Mitbürger einsetzen, egal ob bei der Aktion „Essen auf Rädern“, der Ortsgruppe des Roten Kreuz, in der Gemeindegewissler, bei der Pflege der Blumeninseln und Grünflächen oder bei vielen ehrenamtlichen Tätigkeiten im gesamten Gemeindegebiet.

Nur so ist es möglich, dass unsere Gemeinde auch in Zeiten mit großen Herausforderungen funktioniert!

Ein herzliches Dankeschön auch meinem Vizebürgermeister, den Mitgliedern des Gemeindegewissler und den Mitgliedern des Gemeinderates, den OrtsvorsteherInnen und vor allem unseren Gemeindegewissler im Kindergarten, in der Schule, am Bauhof, im Gemeindeamt für die angenehme und gute Zusammenarbeit!

**Mit einem herzlichen Dankeschön und vergelt's Gott darf ich IHNEN allen ein schönes, gesegnetes und friedliches Weihnachtsfest im Kreise ihrer Familie wünschen.**

**Für das kommende Jahr wünsche ich viel Gesundheit und ein zufriedenes Miteinander in unserer schönen Gemeinde und freue mich schon wieder auf Begegnungen mit weniger Einschränkungen im Jahr 2022.**

**Bewahren wir uns den Zusammenhalt und arbeiten weiterhin miteinander und nicht gegeneinander für die Zukunft in unserer lebenswerten Gemeinde!**

**Euer Bürgermeister**

**Manfred Wühl**

# Bautätigkeiten



## Wasserversorgungsanlage

Die Leitung vom Quellschacht zum Tiefbehälter wurde durch ein Relining-Verfahren saniert (€ 50.000,00).

Die UV-Desinfektionsanlage wurde erneuert (€ 17.200,00).

## Volks- und Mittelschule

Bei der Volksschule wurden 32 Fenster erneuert, nötige Ausmalarbeiten in den Klassen wurden vorgenommen und beim Turm die Fassade neu verputzt.



## Friedhof

Der Platz vor dem Kriegerdenkmal und der Leichenhalle wurde neu asphaltiert.



## Szaparysiedlung

Die nötige Infrastruktur (Kanal € 255.000,00; Wasser € 45.000,00; Strom und Breitband € 8.000,00; Straßenunterbau € 35.000,00) für die Szaparystraße wurde errichtet und für die anfallenden Regenwässer wurde ein Retentionsfilterbecken mit einem Volumen von 890 m<sup>3</sup> hinter dem Sportplatz erbaut.



## Gemeindestraßen

Gemeindestraßen und Güterwege wurden saniert und teilweise generalüberholt.



Fotos: Gemeinde

Die Umrüstung der Ortsbeleuchtung des gesamten Gemeindegebietes wird auf den heutigen Stand der Technik gebracht und mit LED-Leuchtkörpern ausgestattet. Die Umsetzung wird bis Mitte des Jahres 2022 fertiggestellt.

Für die Sanierung des Feuerwehrhauses Kautzen wurden weitere finanziellen Mittel zur Verfügung gestellt.

Die Renovierung der Kapelle in Radschin wurde ebenfalls von der Marktgemeinde Kautzen finanziell unterstützt.

## Closing the loop. Großer Schritt beim Recyceln von Alttextilien erreicht. Der Kreislauf konnte mit dem TEX2MAT Prozess geschlossen werden.

Wien, 20. Oktober 2021:

Für das Projekt „TEX2MAT – Neue Prozesse zum Recycling von Textilabfällen multi-materieller Zusammensetzung“ erhielt die Firma **HERKA GmbH** von Klimaschutzministerin Leonore Gewessler den **Staatspreis2021 Umwelt- und Energietechnologie in der Kategorie Kreislaufwirtschaft & Ressourceneffizienz**.

In der EU landen jährlich ca. 10 Millionen Tonnen Textilabfall im Restmüll und werden vielfach verbrannt. Das Hauptziel des österreichweiten Projektes TEX2MAT war deshalb die stoffliche Verwertung von Alttextilien multimaterieller Zusammensetzung. Um dieses Ziel zu erreichen, wurde von einem Konsortium ein neuer KMU-tauglicher TEX2MAT Ablaufprozess zur Wiederverwertung von Polyester-Baumwoll- Mischgeweben entwickelt. Dabei wird mittels Enzymen der Baumwollanteil herausgelöst, sodass die intakten Polyesterfasern in den Produktionszyklus rückgeführt und die resultierende Glukose zu Hilfsmitteln für die Textilerzeugung umgesetzt werden können. Dieser Prozess gewährleistet den Erhalt von qualitativ hochwertiger und konstanter Recycling-Qualität. **Das Hauptziel, aus multimateriellen Alttextilien neue Textilien bzw. Spritzgussprodukte herzustellen, wurde erreicht.** Der Kreislauf konnte mit dem neuen TEX2MAT-Prozess geschlossen werden.

Von HERKA Frottier mit recyceltem Polyester erzeugte Handtücher sind bei Färbung, Waschversuchen etc. mit Neeware vergleichbar. Somit können mit dem TEX2MAT Prozess erhebliche Mengen an Ressourcen sowie Kosten für Entsorgung eingespart werden, mit positiven Auswirkungen auf Klima und Umwelt. Der Prozess ist daher ein exzellentes Beispiel der Kreislaufwirtschaft und kann auch auf andere Materialien (z.B. Verpackung) übertragen werden. Das Projekt zeigt auch, dass durch Kooperation mit Firmen auf regionaler Ebene die gesamte Prozesskette abgedeckt und Wertschöpfung erzielt werden kann und der Einsatz von modernen (Bio-)Technologien ein Beitrag zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit ist.

Anliegen der Firma HERKA ist es in der Folge dies **auch für Textilien aus 100% Baumwolle** zu erreichen. Dazu konnten bei der Staatspreisgala am Mittwoch wertvolle Kontakte geknüpft werden.

„Der Staatspreis ist ein enormer Ansporn unser Ziel, den Kreislauf für Naturfasern, vor allem für den wertvollen Rohstoff Baumwolle zu schließen verstärkt weiterzuverfolgen. Wir sind aktuell bestrebt dafür Kooperationspartner zu gewinnen.“ reüssiert Mag. Thomas Pfeiffer, Geschäftsführer des Preisträgers HERKA GmbH.

Projektpartner von HERKA GmbH waren: Ecoplus NÖ, TU Wien, BOKU Wien, Montanuni Leoben, Salesianer Miettex GmbH, Andritz AG, Starlinger & Co GmbH, Fildan GmbH, Thermoplastkreislauf GmbH, PlastiksEurope, Multiplast GmbH.

Staatspreise sind die höchsten Auszeichnungen der Republik Österreich. Eine Verleihung kann als höchstes Gütesiegel angesehen werden, das die Republik Österreich vergeben kann.

Die Staatspreisgala fand am 20. Oktober 2021 in Wien statt.



Fotocredit: BMK / jack-coleman.com



Presstext: HERKA GmbH

Ich darf im Namen der Marktgemeinde Kautzen zu dieser hohen Auszeichnung gratulieren und wünsche der Firma HERKA GmbH alles Gute für die Zukunft.

Der Bürgermeister

  
Manfred Wühl

# Trotz Impfung ist es notwendig sich und seine Umgebung zu schützen!

Eine Impfung gegen COVID-19 trägt sowohl zum individuellen Schutz als auch zur Eindämmung der Pandemie bei.

Die Impfung bietet nicht nur einen sehr guten individuellen Schutz vor der Erkrankung, sondern schützt auch andere.

Wie lange der Impfschutz anhält, ist derzeit noch nicht bekannt. Zudem ist noch nicht bekannt, in welchem Umfang die Impfung auch vor einer Besiedlung mit dem Erreger SARS-CoV-2 beziehungsweise vor einer Übertragung des Erregers auf andere Personen schützt. **Daher ist es trotz Impfung notwendig, sich und seine Umgebung zu schützen und das Restrisiko einer Erkrankung vorzubeugen.** Deshalb FFP2 Maske tragen, Abstand halten und regelmäßig testen!

**WIR TESTEN.**  
**AN DEN FEIERTAGEN**  
 IM BEZIRK WAIDHOFEN/THAYA:

  Anmeldung und Infos unter: [www.testung.at](http://www.testung.at)

**Freitag, 24.12.2021 09:30 - 12:30 Uhr**  
 Waidhofen/Th., Rot Kreuz Gebäude (ehem. Jirku)

**Samstag, 25.12.2021 10:00 - 13:00 Uhr**  
 Waidhofen/Th., Rot Kreuz Gebäude (ehem. Jirku)

**Sonntag, 26.12.2021 17:30 - 18:30 Uhr**  
 Groß-Siegharts, TBZ (Schloßplatz 2, 3812 Groß-Siegharts)

**Freitag, 31.12.2021 17:30 - 18:30 Uhr**  
 Groß-Siegharts, TBZ (Schloßplatz 2, 3812 Groß-Siegharts)

**Samstag, 01.01.2022**  
 KEIN Teststraßenbetrieb!!!

**WIR TESTEN.**  
**FIXE TESTSTATIONEN**  
 IM BEZIRK WAIDHOFEN/THAYA:

  Anmeldung und Infos unter: [www.testung.at](http://www.testung.at)

Teststraßen-Öffnungszeiten ab 12. November 2021:

**Montag 17:30 - 18:30 Uhr**  
 Groß-Siegharts, TBZ (Schloßplatz 2, 3812 Groß-Siegharts)

**Dienstag 16:30 - 18:30 Uhr**  
 Raabs/Th., Rathaus

**Mittwoch 17:00 - 18:30 Uhr**  
 Waidhofen/Th., Rot Kreuz Gebäude (ehem. Jirku)

**Donnerstag 17:00 - 18:30 Uhr**  
 Waidhofen/Th., Rot Kreuz Gebäude (ehem. Jirku)

**Freitag 17:30 - 18:30 Uhr**  
 Groß-Siegharts, TBZ (Schloßplatz 2, 3812 Groß-Siegharts)

**Samstag 10:00 - 13:00 Uhr**  
 Waidhofen/Th., Rot Kreuz Gebäude (ehem. Jirku)  
**15:00 - 17:00 Uhr**  
 Raabs/Th., Rathaus

**Sonntag 17:30 - 18:30 Uhr**  
 Groß-Siegharts, TBZ (Schloßplatz 2, 3812 Groß-Siegharts)

**Freiwillig und kostenlos!**

## Freie Wohnungen WAV

Projekt		Top	frei ab	Wnfl.	Eigenmittel
Kautzen SWP	Taxenstraße 4a	6	Mär.22	79,86m <sup>2</sup>	€ 2.180,00
Kautzen WH 2	Johann-Samm-Gasse 1	3	Sofort	88,13m <sup>2</sup>	€ 4.285,00
Kautzen WH 4	Taxenstraße 16a	10	Sofort	75,41m <sup>2</sup>	€ 4.020,00
Kautzen WH 4	Taxenstraße 16a	6	sofort	61,85m <sup>2</sup>	€ 3.600,00
Kautzen WH 4	Taxenstraße 16a	9	Mai.22	73,70m <sup>2</sup>	€ 4.070,00



**Beratung & Verkauf:**  
**02846 / 7015**

## Wo sind in Zukunft Wohnbau und Betriebsgebiete möglich?

Selbstverständlich muss es für ortsansässige Menschen im Waldviertel weiterhin möglich sein, Wohnraum zu schaffen und wirtschaftlich aktiv zu sein. Der Verein Interkomm hat daher Grundsätze zur räumlichen Entwicklung festgeschrieben und als „Waldviertler Erklärung“ an LHStv. Stephan Pernkopf übergeben.

Raumplanung ist ein wichtiges Thema, das in seiner Wirkung alle Waldviertler:innen betrifft. Im Fokus der vom Land NÖ initiierten Regionalen Leitplanung stehen Rahmenbedingungen für die Entwicklung des Siedlungs- und Wirtschaftsraumes bei größtmöglichem Schutz der Natur und der Kulturlandschaft.

**Die Gemeinden bringen sich mit Erfahrungen und Expertise ein**

Wir, die Waldviertler **Gemeinden, übernehmen Verantwortung** für die Entwicklung unserer Region und möchten uns konstruktiv in den Planungsprozess rund um die Regionale Leitplanung einbringen. Wohnen und Wirtschaften im Waldviertel soll auch in Zukunft möglich sein, die Daseinsvorsorge soll gesichert werden und das bei einem sparsamen Verbrauch weiterer Bodenflächen.

**Verein Interkomm Waldviertel als Zugpferd**

Der Verein Interkomm - ein Zusammenschluss von 60 Waldviertler Gemeinden - hat, im Zuge einer intensiven Arbeitstagung, mit 40 Bürgermeister:innen aus allen Bezirken, Vertreter:innen der Wirtschaft und des regionalen Entwicklungsverbandes sowie Raumordnungsexpert:innen **Grundsätze formuliert**, welche in den Arbeitsprozess zur Regionalen Leitplanung eingebracht werden.

Für die künftige Entwicklung des Waldviertels wurden **15 Leitsätze** definiert. Dazu gehört das **Ziel eines Bevölkerungswachstums** ebenso wie die Forderung, auch künftig den ortsansässigen Menschen die Möglichkeit zu geben, in allen Dörfern Wohnraum zu schaffen und wirtschaftlich aktiv zu sein. Im Fokus stehen Versiegelungsreduktion, kompakte Bauformen und die Nutzung von leerstehenden Immobilien.

**103 Bürgermeister:innen stellen sich hinter das Positionspapier zur Regionalen Leitplanung**

Diese Leitsätze wurden in der „Waldviertler Erklärung“ zusammengefasst und von 103(!) Bürgermeister:innen des Waldviertels unterzeichnet, - darunter auch unsere Gemeinde! Und auch Vertreter:innen des Wirtschaftsforums, des Regionalen Entwicklungsverbandes und der LEADER Regionen stehen hinter dem Positionspapier, das an die Vertreter des Landes überreicht wurde. (Download

unter [www.interkomm.work](http://www.interkomm.work))

Obmann Bgm. Bruckner dazu:

„Nur gemeinsam, in Partnerschaft zwischen Land und den autonomen Gemeinden, bietet sich die Chance, waldviertelgerechte Rahmenbedingungen zu definieren, die im Gesetz verordnet werden!“

Klar zustimmend hat LHStv. Dr. Pernkopf das Engagement kommentiert: „Das Waldviertel zeigt erneut, was gemeindeübergreifende Zusammenarbeit leisten kann. Ich stimme dem Positionspapier zu. Natürlich ist es ein Diskussionsprozess mit unterschiedlichen Anforderungen, aber wenn sich eine Region zusammenschließt und ihre Entwicklungsziele klar formuliert, hilft das der Qualität und der Akzeptanz der Ergebnisse!“

Der Verein Interkomm wird sich auch in den folgenden Monaten engagieren und die Interessen der Region vertreten, damit wir unsere Entwicklungspotenziale nutzen können und gleichzeitig unseren Beitrag zum Bodenschutz leisten.



Überreichung der Waldviertler Erklärung zur Regionalen Leitplanung an LHStv. Dr. Stephan Pernkopf in St. Pölten. Von Links: Vbgm. Franz Fichtinger, Bgm. Ing. Nikolaus Reisel, Bgm. Karl Elsigan, LHStv. Dr. Stephan Pernkopf, Obmann Bgm. Martin Bruckner, Bgm. Franz Rosenkranz, NR Lukas Brandweiner © Verein Interkomm Waldviertel

### Was ist die Regionale Leitplanung?

Bis Juni 2022 soll in NÖ ein Leitbild zur Raumentwicklung und Kooperation als „strategisches Dach“ erarbeitet werden. Die Ergebnisse dieser Regionalen Leitplanung werden in die Regionalen Raumordnungsprogramme als Verordnung des Landes sowie in die Örtliche Raumordnung (ÖEK, FWP) der Gemeinden übergeführt. Dabei liegt der Fokus auf den **4 Untersuchungsbereichen**: Siedlungsentwicklung, Daseinsvorsorge, Betriebsentwicklung und Grünraumentwicklung.

Ziel ist, dass alle Regionen NÖs ein neues oder aktualisiertes Regionales Raumordnungsprogramm als Grundlage der Gemeindeplanung vorliegen haben.

# Kindergarten

## Der Herbst im Kindergarten - Ein Blick zurück

Wenn die Tage wieder kürzer werden, das Wetter wieder kühler und die Blätter sich bunt färben, dann ist er da - der Herbst.

Da nun aber schon bald die nächste Jahreszeit vor der Tür steht, wollen wir gemeinsam einen Blick zurück machen und einen Einblick geben, wie wir im Kindergarten Kautzen den bunten Herbst gemeinsam mit den Kindern erlebt haben.

Das aufregendste am Herbst sind wie jedes Jahr die bunten Blätter, die von Tag zu Tag in immer mehr unterschiedlichen Farben leuchten. Die Kinder wissen sofort, dass diese uns den Herbst ankündigen. Die Blätter sind täglich ein Gesprächsthema im Morgenkreis. Wir singen passend dazu Lieder, sammeln Blätter im Garten und machen Spaziergänge bei denen wir unsere Füße durch das trockene Laub rascheln lassen.

Wichtig ist uns außerdem immer, die Ideen und Vorschläge der Kinder aufzugreifen und gemeinsam umzusetzen. Die gesammelten Blätter pressen wir zwischen Zeitungspapier und schweren Kisten, um daraus Herbstbilder zu gestalten und sie als Deko zu verwenden.

Das stürmische Wetter, das der Herbst dieses Jahr mit

sich bringt, schenkt uns aber nicht nur riesige Laubhaufen im Garten, sondern lässt auch viele Kastanien vom Baum regnen. Die Kastanien dürfen nach dem Sammeln natürlich auch in den Gruppenraum einziehen: Es entstehen Kastanienbäder, Wühlwannen oder Spiele, bei denen die Kinder ihre feinmotorischen Fähigkeiten verbessern können.

Nicht nur das Staunen über die bunten Farben, das Spüren der gesammelten Materialien oder das Gestalten damit bereitet uns Freude. Die Kinder genießen auch das gemeinsame Essen der geernteten Früchte. Es werden Suppen zubereitet, Karotten gekocht und die sauren Äpfel aus dem Garten genascht. Beim Schneiden und Zubereiten sind die Kinder gerne zur Stelle und stolz darauf den Erwachsenen helfen zu dürfen.

Die Kinder können den Herbst so mit allen Sinnen erleben und die Natur bewusst wahrnehmen: Sie sehen die bunten Farben, die der Herbst mit sich bringt. Sie hören das Rascheln des Laubes, durch das sie laufen. Sie riechen und schmecken das Obst und Gemüse, das wir von den Bäumen und aus der Erde ernten und sie spüren die unterschiedlichen Naturmaterialien, die wir gemeinsam im Garten sammeln.



## Volksschule und NÖMS Kautzen



### AK YOUNG MOVIE TIME FÜR DIE MITTELSCHULE KAUTZEN

Movie Time! Die Jugendmarke der Arbeiterkammer – AK YOUNG – sponsert einen Kinobesuch inkl. Popcorn und Getränke für die Mittelschule Kautzen aus dem Bezirk Waidhofen/Thaya. Die Schüler\*innen wurden im Rahmen des Digi-Workshops #Click\_Trust\_Like über Fake News, Fake Pics und Deepfakes im Netz informiert. Das anschließende AK YOUNG Gewinnspiel hat ihnen Glück gebracht und sie wurden mit einem Kino-Gutschein für die gesamte Klasse belohnt.

Günter Kastner, BA (Referatsleiter AK-Schulpolitik), BO-Lehrkraft Cornelia Plocek (Mittelschule Kautzen) und Christian Hemerka (AK-Bezirksstellenleiter Waidhofen/Thaya) mit den glücklichen Schüler\*innen der Mittelschule Kautzen.

# Workshop an der MS Kautzen zu Klimawandel, Klimawandelanpassung und Ernährung

## „Klimajause – Essen, das allen gut tut“

Unser Einkaufsverhalten und unsere Ernährungsgewohnheiten sind umwelt- und klimarelevante Bereiche mit großem CO<sub>2</sub>-Einsparungspotential. Immerhin ist unsere Ernährung mit über 30% für unseren ökologischen Fußabdruck verantwortlich. Deshalb ist es wichtig, junge Menschen über ihr Konsum- und Ernährungsgewohnheiten nachdenken zu lassen. Wie zum Beispiel bei der „Klimajause – Essen, das allen gut tut“.

Im Rahmen des Klimaschuljahres arbeiten die Schüler und Schülerinnen der MS Kautzen in diesem Workshop an Themen wie: die Vorteile saisonaler, regionaler und biologischer Lebensmittel, der tatsächliche Wasserverbrauch in der Produktionskette eines Produktes, was es heißt klimabewusst einzukaufen, Möglichkeiten der Vermeidung von Verpackungsmüll, Energiesparen im Haushalt uvm.

Folgende Ergebnisse haben die Schüler\*innen in ihren Kleingruppenarbeiten zusammengefasst und präsentiert:

**Saisonale (unverpackte) Freilandprodukte, Bioprodukte und regionale Produkte mit kurzen Transportwegen zu wählen macht Sinn, weil diese für Klimafairness sorgen und die heimische Landwirtschaft stärken.  
Der bewusste Einkauf und die richtige Lagerung helfen Lebensmittel im Abfall zu vermeiden.  
Ein paar fleischlose Tage in der Woche tun dem Klima und auch dem Menschen gut.**

Ziel dieser Workshops nach einem Format der **Bildungsschmiede mit Lisa Schawerda** ist es, Bewusstsein dafür zu schaffen, dass durch überlegte Kaufentscheidungen und gesunde Ernährungsgewohnheiten ein wesentlicher Beitrag zur positiven Klimabilanz geleistet werden kann.

Zum Abschluss des Workshops am 11. November 2021 wurde natürlich gemeinsam gejausnet!

Auf dem Foto:

Vorne: Michelle Schleritzko, Verena Dely und Viktoria Wanko

Hinten: Christoph Hartl, Timo Reininger, Marina Liepold und Carina Schleritzko



## Auszeichnung zum Regionalladen des Jahres

Unser Bäuerinnenladen in Dobersberg wurde heuer erstmals zum Regionalladen des Jahres mit Bedienung im Waldviertel ausgezeichnet. Der Preis wurde von der Initiative, des Landes NÖ, „So schmeck NÖ“ vergeben.

Im Frühjahr des heurigen Jahres startet so schmeckt NÖ einen Aufruf an Konsumentinnen und Konsumenten, ihren Lieblingsregionalladen zu wählen. Die einzelnen Regionalläden bekamen die Chance sich vorzustellen und Worte an die Kundinnen und Kunden zu richten, warum gerade sie, Regionalladen des Jahres werden sollten.

Zur großen Freude des Vereines, der Lieferanten des Bäuerinnenladens und der ganzen Region konnten sie Wähler von sich überzeugen. Um solch einen Titel zu gewinnen, braucht es nicht nur eine gute Lage und verkäuferisches Geschick, sondern auch Visionen und Grundprinzipien, nach denen man handelt. Solche finden wir im Bäuerinnenladen genug, von Pfandsystemen über Verarbeitung von übrig gebliebenem Lebensmittel bis hin zur Stärkung der Frau im ländlichen Raum.

Unser Bäuerinnenladen ist wahrlich ein Mehrwert für unsere Gemeinde!







# MUTTER-ELTERN-BERATUNG



Mutterberatungstelle

Kautzen

Jeden 1. DO im Monat  
ab um 10:30 Uhr

13.	Jänner
3.	Februar
3.	März
7.	April
5.	Mai
2.	Juni

7.	Juli
/	August
8.	September
6.	Oktober
3.	November
1.	Dezember



Das Mutterberatungsteam

*Wir freuen uns auf euch!*

*Dr. Botenricht / Sr. Wangl*

## WINTERDIENST



Aufgrund der immer kälter werdenden Witterung dürfen wir, so wie in jedem Jahr, auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960—StVO 1960, hinweisen:

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Weiters ist dafür zu sorgen, dass Schneewechten oder Eisbildungen von Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

## Wasseruntersuchung

**Abnehmerinformation über die Qualität des Trinkwassers für das Jahr 2021 für die Wasserversorgungsanlage Kautzen**

### Untersuchungsergebnisse

Parameter	Ortsnetz Kautzen	Parameterwert
Nitrat als NO <sub>3</sub> in mg/l	19	50
pH-Wert	7,0	-
Gesamthärte in °dH	3,8	-
Carbonathärte in °dH	2,3	-
Calcium als Ca in mg/l	22	-
Magnesium als Mg in mg/l	3,1	-
Natrium als Na in mg/l	7,1	-
Kalium als K in mg/l	1,2	-
Chlorid als Cl in mg/l	3,6	-
Sulfat als SO <sub>4</sub> in mg/l	26	-
Sonstige Pestizide in µg/l	-	0,1

Anmerkung: sonstige Pestizide im untersuchten Umfang nicht bestimmbar

## Heizkostenzuschuss 2021/22

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2021/22 in der Höhe von **€ 150,00** zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes bis 30. März 2022 beantragt werden.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten?

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- Sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

## Ärztenotdienst

Fr, 24.12.2021 08:00–14:00	Dr. Wolfgang HÖPFL	+43 2842 52212
Sa, 25.12.2021 08:00–14:00	Dr. Wolfgang HÖPFL	+43 2842 52212
So, 26.12.2021 08:00–14:00	Dr. Wolfgang HÖPFL	+43 2842 52212
Fr, 31.01.2021 08:00–14:00	Dr. Ute WALDMANN	+43 2842 53360
Sa, 01.01.2022 08:00–14:00	Dr. Norbert THURNER	+43 2864 2420
Do, 06.01.2022 08:00–14:00	Dr. Markus BRUNNER	+43 2842 53418
Sa, 08.01.2022 08:00–14:00	Dr. Rudolf NEUGEBAUER	+43 2843 2224
So, 09.01.2022 08:00–14:00	Dr. Norbert THURNER	+43 2864 2420

Die aktuellen Empfehlungen, Ordinationen ausschließlich nach telefonischer Rücksprache aufzusuchen, betreffen auch den Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen.

**Hinweis:** Seit 1.7.2019 umfasst der kasernenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr. Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin!

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

## Jubiläum

Fam.

*Hermine und Richard Hagenauer*

aus Pleßberg

Eiserne Hochzeit

*Die Marktgemeinde Kautzen  
gratuliert herzlichst zum Jubiläum*



# Unsere Feuerwehren berichten



## FF Illmau

Die Freiwillige Feuerwehr Illmau hat einen Mitgliederstand von 36 Aktiven und 6 Reservisten.

Im laufenden Jahr 2021 hatten wir drei technische und zwei Brandeinsätze.

Durch die Auflösung der FF Reinberg-Dobersberg wurde unser Einsatzgebiet erweitert und im Zuge dessen dürfen wir einige neue Kameraden recht herzlich in Illmau begrüßen!

Bei der Mitgliederversammlung am 30. Jänner 2021 wurde unter dem Vorsitz von Herrn Vizebürgermeister Günther Datler die Neuwahl des Feuerwehrkommandos durchgeführt.

Gewählt wurde im ersten Wahlgang OBI Hannes Zeiner als Kommandant und als Kdt.-Stellvertreter BI Harald Schandl. Für die Leitung des Verwaltungsdienstes wurde V Andreas Spitzer bestellt.

Leider mussten wir in diesem Jahr von einigen unterstützenden Mitgliedern Abschied nehmen. Wir werden sie stets in Erinnerung behalten.

Durch die Corona Pandemie waren wir gezwungen, den FF Betrieb auf ein Minimum herunterzufahren!

Der Dorfkirtag und unser heiß geliebter Punschstand konnten wieder nicht durchgeführt werden.

Im September waren wir beim Abschnittsfeuerwehrtag in



Kautzen vertreten. Kamerad EBI Franz Königshofer und OLM Robert Preisinger bekamen das 40 jährige Ehrenzeichen für langjährige verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen. Ka-

merad OLM Franz Mödlagl, HFM Paul Schandl und HFM Kurt Spitzer erhielt das 25 jährige Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens.

Im Oktober ehelichte Kamerad OLM Jürgen Jungwirth seine liebe Sabine. Die Feierlichkeiten fanden im FF Haus Illmau statt.



Weiters gilt unser Dank den Gemeindevertretern von Kautzen für die finanzielle Unterstützung unserer Wehr.

**Die FF Illmau wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!**

## FF Großtaxen

Die freiwillige Feuerwehr Großtaxen hat derzeit einen Mitgliederstand von 27 Aktiven und 5 Reservisten.

In unserem zweiten Corona Jahr, gab es zwar weniger Aktivität, aber doch Tätigkeiten die die Wichtigkeit unserer Feuerwehr deutlich macht.

So gab es zwei Brandeinsätze in Engelbrechts und Kleintaxen, sowie einen technischen Einsatz einer Straßenreinigung nach einem Ladegutverlust in Großtaxen.

Unser Feuerwehrtechniker Markus Mauritz, wurde auf den neuen Schadstoffanhänger des Bezirkes Waidhofen/Th. eingeschult.

Auch in unserem Feuerwehr- und Gemeinschaftshaus wurden, wenn auch nur kleinere Arbeiten, erledigt.

Als Neuzugang unserer Wehr, durften wir Kamerad Herbert Hochleitner von FF Gilgenberg begrüßen.

Von unseren verstorbenen Kameraden Ernst Legl-Perzi und Jürgen Mattes mussten wir Abschied nehmen.

Weiters wurden unterstützende Mitglieder unserer Wehr zur letzten Ruhestätte begleitet.

Beim Abschnittsfeuerwehrtag in der Neuen Mittelschule Kautzen, wurden unsere Kameraden Dieter Ulm und Franz Preisser für ihre 60-jährige, Stephan Sommer und Franz Weißgram für ihre 50-jährige und Andreas Rinda bzw. Erich Znaimer für ihre 40-jährige Feuerwehrmitgliedschaft geehrt. Wir gratulieren dazu sehr herzlich.

Bei den Wahlen unseres Kommandos wurden Kurt Weiß als Kommandant, Stefan Sommer jun. als Kommandant Stellvertreter und Erich Znaimer als Verwalter bestätigt.

Einen herzlichen Dank an die Marktgemeinde Kautzen für ihre Unterstützung.

**Die freiwillige Feuerwehr Großtaxen wünscht allen Gemeindebürgern ein friedvolles und vor allem gesundes 2022.**

## FF Engelbrechts

Die freiwillige Feuerwehr Engelbrechts besteht zurzeit aus 20 aktiven Mitgliedern und 7 Mitgliedern der Reserve.

Aufgrund der neuen Funktionsperiode wurde Martin Neuditschko zum Kommandanten, Stefan Winkelbauer zum Kommandant Stellvertreter gewählt. Melanie Saur wurde wieder zum Leiter des Verwaltungsdienstes bestellt. Über den Eintritt in unsere Wehr, von Hr. Jürgen Goigitzer waren wir sehr erfreut. Das Feuerwehr Basiswissen absolvierte Jürgen erfolgreich mit dem Kurs - Abschluss Truppmann.

Sehr stolz können wir berichten, dass unsere kleine Feuerwehr **7 ausgebildete u. einsatztaugliche Atemschutz-Geräteträger** bereitstellen kann. Wir bedanken uns für euer Engagement u. die Urlaubszeit, die dafür aufgewendet wurde!

Für immer Abschied nehmen mussten wir von unserem unterstützenden Mitglied Paula Wanko.

Das Ehrenzeichen des Landes Niederösterreich für 50 Jah-

re verdienstvolle Tätigkeit in der Feuerwehr, wurde Hr. EHBM Franz Winkelbauer u. Hr. LM Franz Miksch. u. für 40 Jahre Hr. OLM Otmar Wanko verliehen.

Im abgelaufenen Jahr wurden wir zu einem Brandeinsatz und einem technischen Einsatz alarmiert. In beiden Fällen bekamen wir die Bestätigung, dass eine ortskundige Wehr für den positiven Einsatzverlauf entscheidend ist. Danke an alle Wehren für die Unterstützung.

Das Kommando dankt allen Kameraden für die gute Zusammenarbeit. Ein besonderer Dank gilt den unterstützenden Mitgliedern.

**Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr!**

## FF Pleßberg

Ein weiteres ereignisreiches Jahr neigt sich langsam dem Ende zu und hat auch in unserer Feuerwehr nicht nur positive Spuren hinterlassen.

Am 9. Jänner fanden unter der Leitung von Vizebürgermeister Günther Datler die Neuwahlen statt. Kommandant Robert Macho, Kommandant Stellvertreter Clemens Datler und Leiter des Verwaltungsdienstes Franz Datler nahmen die Wahl an. Günther Datler wurde zum Ehrenkommandant der FF-Pleßberg ernannt.

Aufgrund ständiger Anordnungen der Bundesregierung und des NÖ Landesfeuerwehrverbandes mussten wir wieder teilweise auf Veranstaltungen, Ausbildungen, Übungen und Wettbewerbsteilnahmen verzichten. Trotzdem konnten Marvin Datler und Kevin Müller die Basisausbildung, mit Modul Abschlusstruppmann-Ausbildung, erfolgreich absolvieren. Ebenso absolvierten Jürgen Datler, Andreas Kranner und Rene Macho das Modul Grundlagen-Führen erfolgreich. Unseren immer gut besuchten Dorfkirtag im Juli mussten wir leider absagen.

Die Freiwillige Feuerwehr Pleßberg freut sich über 2 Neuaufnahmen, Marvin Datler und Kevin Müller, und weist derzeit einen Mannschaftsstand von 47 Aktiven und 16 Reservisten auf.

Im abgelaufenen Jahr hatten wir 1 Brandeinsatz und 1 technischen Einsatz zu verzeichnen,

Beim diesjährigen Abschnittsfeuerwehrtag, der in Kautzen abgehalten wurde, erhielten Walter Macho und Erwin Mauritz das Ehrenzeichen für 40-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen. Karl Jöch wurde das Abzeichen für 50 Jahre und Franz Kranner und Ferdinand Haidl für 60 Jahre Tätigkeit im Feuerwehrwesen überreicht.

Es wurde in neue Einsatzbekleidung investiert. Im September wurde ein Notstromaggregat angekauft, welches im Zuge einer Übung auf seine Tauglichkeit überprüft wurde.

Wir möchten uns auf diesem Weg bei allen unseren Funktionären, Chargen und Mitgliedern für ihre aufgebrachte Freizeit herzlichst bedanken und wünschen dem neuen Kommando weiterhin viel Erfolg, damit wir wieder für ihre Sicherheit sorgen können.

**Das Kommando der FF Pleßberg bedankt sich bei allen für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen Leserinnen und Lesern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2022!**



Foto: Privat



Foto: Privat

## FF Triglas-Kleingerharts

Die FF Triglas- Klein Gerharts weist einen Mitgliederstand von 22 Mitgliedern (18 Aktive, 4 Reserve) auf.

Bei der Mitgliederhauptversammlung im Jänner 2021 wurden Johannes Löffler als Kommandant und Christian Zimmermann als Kommandant-Stellvertreter einstimmig wiedergewählt.

Michael Pany wurde zum neuen Leiter des Verwaltungsdienstes bestimmt. Er löst damit Günther Saam als LDV ab, der die Funktion 11 Jahre ausübte.

Birgitt Pany, Claudia Philipisky und Cornelia Löffler wurden als Mitglieder in den Aktivdienst aufgenommen.

Martin Zimmermann wurde zum Feuerwehrmann und Matthias Schandl zum Hauptfeuerwehrmann befördert.

Bei der Wahlversammlung zur Wahl der Bezirks-Abschnitts- und Unterabschnittskommandanten am 21.02.2021 wurde unser Kommandant Johannes Löffler einstimmig von den Kommandanten & Kommandant-Stellvertretern des Unterabschnittes Kautzen zum Unterabschnittskommandant gewählt.

Im Frühjahr 2021 wurde ein gebrauchtes Kleinlöschfahrzeug der Marke Mercedes in Dienst gestellt. Unsere Wehr hätte zwar laut Förderrichtlinie des Landes NÖ ein neues Einsatzfahrzeug ankaufen können, wir haben uns aber bewusst für ein gebrauchtes Einsatzfahrzeug entschieden, um das Budget unserer Feuerwehr sowie das der Markgemeinde Kautzen nicht außerordentlich zu belasten.

Die Vorfinanzierung erfolgte aus Eigenmitteln der FF Triglas-Kleingerharts. Die Markgemeinde Kautzen förderte mit finanziellen Mitteln den Ankauf.

Das bisherige Einsatzfahrzeug konnte rasch verkauft werden. Der Erlös des verkauften Fahrzeuges unterstützte zu 100% den Fahrzeugneukauf und wurde bei der Beteiligungshöhe beim Ankauf von der Markgemeinde Kautzen berücksichtigt.

Weiters wurden 3 neue Atemschutzgeräte samt 3 neuen Masken und 12 neuen Sauerstoffflaschen angekauft. Die Finanzierung erfolgte auch hier aus Eigenmitteln, die Markgemeinde Kautzen beteiligte sich ebenfalls mit finanziellen Mitteln beim Ankauf.

Heuer wurden 15 neue Einsatzjacken und 11 neue Einsatzhosen angekauft. Um eine ordnungsgemäße Verwahrung im FF Haus zu gewährleisten, wurde 20 gebrauchte Spinde von der Betriebsfeuerwehr Shell AG aus Wien angekauft. Die Finanzierung der Einsatzbekleidung und der Spinde erfolgte zur Gänze aus Eigenmitteln.

Weiters wurden 10 neue Feuerwehrhelme der Firma Rosenbauer gekauft. Hier möchten wir uns bei der NÖ Versicherung, vertreten durch Herrn Werner Schandl und bei der Raika Kautzen, vertreten durch Bankstellenleiter Herrn Othmar Kadroschka bedanken, für die Übernahme

der Kosten von jeweils einem Helm. Der Rest wurde aus Eigenmitteln finanziert.

Im Herbst 2021 konnte ein neues Notstromaggregat in Dienst gestellt werden. Hier wurde bei der Finanzierung eine Vereinbarung mit der Abwassergenossenschaft Triglas getroffen. In erster Linie soll das Notstromaggregat dazu verwendet werden, bei einem Stromausfall das Dorfgemeinschaftshaus sowie das Pumpwerk der Abwassergenossenschaft Triglas mit Strom zu versorgen. Die FF Triglas-Kleingerharts gewährleistet die notwendige Wartung und Instandhaltung des Aggregates und kann es auch für den Einsatz verwenden.

Im abgelaufenen Jahr rückte unsere Wehr zu 3 Brandeinsätzen und 2 technischen Einsätze aus.

Das Modul Atemschutzgeräteträger absolvierten Michael Pany und Martin Zimmermann mit Erfolg.

Beim Modul Arbeiten in der Einsatzleitung und bei der Vorbereitung zum Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold als Ausbilder und beim Bewerb um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold als Bewerber war Johannes Löffler tätig.

Ehrenbrandinspektor Karl Löffler feierte im September seinen 65. Geburtstag und wurde somit in den Reservestand überstellt.

Zu seinem 80. Geburtstag durften wir Herrn Franz Müller sen. im Juli dieses Jahres gratulieren.

Beim Abschnittsfeuerwehrtag in Kautzen wurde EHBM Ernst Rausch das Ehrenzeichen für 50-jährige Tätigkeit, und HFM Günther Saam das Ehrenzeichen für 25-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen verliehen.

Ausdrücklich bedanken möchten wir uns im abgelaufenen Jahr bei der Marktgemeinde Kautzen, beim Vorstand des DEV Triglas und bei allen die immer wieder unsere Feuerwehr tatkräftig unterstützen.

**Die Feuerwehr Triglas-Klein Gerharts wünscht allen Leserinnen und Leser ein besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und vor allem Gesundheit im Jahr 2022!!**



### Bericht Sektion Fußball USV Kautzen

Ein sehr turbulentes und schwieriges Jahr 2021 für den USV Kautzen beim Fußball für unsere U23- und Kampfmannschaft. Die Saison 2020/21 wurde leider nach der achten Runde abgebrochen. Beide Mannschaften erwischten einen tollen Start und standen weit vorne in der Tabelle. Nach dem sich die Situation der Covid Pandemie immer weiter verschlechterte, wurden alle Spiele annulliert und die Meisterschaft abgebrochen.

Erst im Sommer 2021 kurz vor Meisterschaftsbeginn hatte sich die Situation etwas entspannt und die Ausübung von Mannschaftssportarten wurde wieder erlaubt. Wir wurden informiert, dass der NÖ-Fußballverband beschlossen hat, sollte es zu einem Abbruch der Saison 2021/22 kommen, der Tabellenstand der Hinrunde über Auf- und Abstieg gewertet wird.

Der Kader wurde neu formiert und nach einer kurzen Vorbereitung und einigen Testspielen konnte man es kaum erwarten, dass endlich die Meisterschaft beginnt. Zu diesem Zeitpunkt ahnte keiner, dass es zu einer der schwierigsten Saisons für den USV kommen sollte. Der vermeintlich große Kader schrumpfte von Woche zu Woche. Kein einziges Meisterschaftsspiel konnten die U23 und KM in Topbesetzung spielen. Funktionäre, Trainer und Spieler fanden eine Situation vor, die man beim USV eigentlich nicht kannte. So musste man bei einer Runde gleich 8 Spieler ersetzen. Der USV Kautzen schaffte aber auch diese Hürde und man konnte bei allen Meisterschaftsspielen zwei Teams stellen.

Als Sektionsleiter möchte ich mich bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben. Besonders bei den Oldies und den neu gewonnenen jungen Spielern des USV, die durch ihren Einsatz geholfen haben die Situation zu entschärfen. Wir können nur hoffen, dass unsere verletzten Spieler nächstes Jahr wieder fit zur Verfügung stehen und wir von so einer Pechsträhne wie im Herbst verschont bleiben.

Nach Beendigung der Herbstmeisterschaft 2021 belegt unsere Kampfmannschaft mit 17 Punkten den neunten Tabellenplatz und die U23 mit 26 Punkten den sechsten Platz. Lassen wir uns überraschen, ob die Meisterschaft im Frühjahr zu Ende gespielt wird.

Sektionsleiter Fußball Alfred Gabler

Das Jahr 2021 war wieder ein außergewöhnliches Jahr. Wie in den Berichten zuvor erwähnt, waren Sport und Meisterschaften erst wieder ab Sommer 2021 möglich.

Sämtliche Veranstaltungen des USV Kautzen mussten abgesagt werden.

Trotz allem haben wir das Vorhaben, unser Sporthaus mit Zubau neu zu gestalten, durchführen können. Die Kantenfenster samt Fensterbretter wurden erneuert. Die Fassade wurde ausgebessert, das Unterdach neu gestrichen, der Giebel vom Zubau wurde verblecht und ein neuer Anstrich lässt das Sporthaus in neuem Glanz erstrahlen.

**Mit der Hoffnung, dass 2022 wieder Meisterschaften und Veranstaltungen möglich sein werden, wünsche ich allen Lesern noch schöne Tage bis Weihnachten, ein friedliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und alles Gute, vor allem Gesundheit und Wohlergehen im Jahr 2022.**

Obmann des USV Kautzen, Karl Kainz

### Bericht Obmann des USV Kautzen

Das Jahr 2021 war ein außergewöhnliches Jahr, wie für alle Vereine, auch für den USV Kautzen. Zu Jahresbeginn bis hin zum Maiende war Stillstand in punkto Sport.

Keine Trainings, keine Meisterschaften, keine Zusammenkünfte und auch keine Veranstaltungen konnten durchgeführt werden.

Erst Ende Mai durfte wieder mit Mannschaftstrainings in unseren Sektionen begonnen werden. Und da stellte sich die Frage: „Werden wieder alle Sportler:innen und alle Betreuer:innen und Funktionäre mit dabei sein?“

Diese Frage wurde aber rasch beantwortet, denn jede und jeder freute sich schon, dass wieder, unter den vorgegebenen Maßnahmen, Trainings und Zusammenkünfte möglich waren und schließlich Meisterschaften und andere Bewerbe durchgeführt werden konnten.

Als Obmann des USV Kautzen möchte ich mich an dieser Stelle bei allen aktiven Sportler:innen (Kinder, Jugend und Erwachsene), Betreuer:innen, Trainer und Trainerinnen, sowie bei allen Funktionären und Helfern recht herzlich für die Vereinstreue bedanken. Ein weiterer Dank gilt allen anderen Mitgliedern, Gönnern und Spendern für die große Unterstützung, allen voran unserem Präsidenten OSR Edwin Kolar.

**Mit der Hoffnung, dass 2022 wieder Meisterschaften und Veranstaltungen möglich sein werden, wünsche ich allen Lesern noch schöne Tage bis Weihnachten, ein friedliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und alles Gute, vor allem Gesundheit und Wohlergehen im Jahr 2022.**

## USV Kautzen Sektion Jugendfußball

Auch das Jahr 2021 stand ganz im Zeichen der COVID Pandemie.

### Meisterschaft Frühjahr 2021

Aufgrund der verschärften Maßnahmen im Frühjahr wurden statt einer regulären Frühjahrsmeisterschaft nur mehr die ausstehenden Meisterschaftsspiele vom Herbst nachgetragen.

Über den Sommer konnte dann wieder normal trainiert werden.

### Meisterschaft Herbst 2021

Für die Herbstmeisterschaft konnten wir folgende Mannschaften melden:

U11, U13, U16.

#### U11 (Spielgemeinschaft mit Gastern)

Bei der U11 gibt es noch keine offiziellen Tabellen und Ergebnisse. Die Gegner der Herbstmeisterschaft waren: Allentsteig, Gmünd, Gr. Siegharts, Thaya und Schrems

#### U13 (Spielgemeinschaft mit Gastern)

Die U13 kann auf eine sehr erfolgreiche Herbstmeisterschaft zurück blicken.

Mit 10 Siegen aus 10 Spielen wurde das Untere Playoff souverän gewonnen und somit steigt man in das Obere Playoff auf.

Sehr erfreulich ist, dass mit Daniel Semper (33), Raphael Oberleitner (21) und Alexander Schlögl (7) die erfolgreichsten Torschützen vom USV Kautzen gestellt werden.

#### U16 (Spielgemeinschaft mit Dobersberg)

Da wir in der Saison 20/21 bei unserer U15 immer wieder von Personalsorgen geplagt waren, hat es uns sehr gefreut, dass wir über den Sommer mit dem USV Dobersberg einen Partner für unsere U16 gefunden haben.

Die Herbstsaison war dann auch sehr positiv. Mit 3 Siegen aus 7 Spielen (das letzte Spiel gegen Gföhl konnte aufgrund einiger Erkrankungen beim Gegner nicht ausgetragen werden) belegt man zurzeit den 3. Tabellenrang.

Torschützen (Kautzen): Oliver Semper (6), Gerhard Pascher (5), Daniel Semper (1).

An dieser Stelle berichten wir normalerweise noch über gemeinsame Aktivitäten wie z.B.: Ausflüge, LAN Partys, Jugendweihnachtsfeier, usw.

Leider fielen auch dieses Jahr die meisten Aktivitäten aus.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Spielern, Eltern und Trainern bedanken. Das abgelaufene Jahr war für uns alle in jeder Hinsicht eine große Aufgabe. Neben den privaten, beruflichen und gesundheitlichen Herausforderungen seid ihr trotzdem eurem Hobby, dem Fußball, treu geblieben.

Gerade in dieser schwierigen Zeit zeigt sich die gesellschaftlich wichtige Rolle des Sports. Es geht nicht nur um den gesunden Körper sondern auch um den sozialen Zusammenhalt.

**Zum Schluss wünschen wir euch allen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2022! Und wenn wir uns noch etwas ganz besonders wünschen dürfen, dann ist es ein Stück Normalität für 2022.**

## USV Kautzen Sektion Cheerleading

Die Kautzner Cheerleader starteten mit Online-Trainings und wöchentlichen Aufgaben in das neue Jahr. Erst Mitte Mai sahen sich die Athletinnen wieder im Turnsaal. Die Freude und Motivation waren riesengroß.

Ein Monat später war die Saison leider schon wieder zu Ende. Zum Saisonabschluss trafen sich die Cheerleader aller Altersklassen und verbrachten gemeinsam einen lustigen Nachmittag beim Kräuterweg mit der Wassertretanlage in Kautzen. Zuerst mussten verschiedene Aufgaben im Team gelöst werden und anschließend gab es ein Picknick am Badeteich in Illmau.

Nach einer sehr kurzen Trainingspause starteten die Magic Spirits in die Herbstsaison. Endlich wieder ein Auftritt. Mitte September durften die Seniors beim Heimspiel des USV Kautzen endlich wieder einmal ihr Können vor Publikum zeigen. Leider war dies der einzige Cheerleader-Auftritt in diesem Jahr.

Wie schon in den letzten Jahren, sind für die Cheerleader-

Trainerinnen gute Aus- und Weiterbildungen sehr wichtig. Evelyn Dangl, Melanie Hirschmann, Katharina Litschauer, Victoria Mandl und Verena Wanko besuchten im Herbst die zweitägige Coaches Convention im BSFZ Südstadt. Jessica Decker und Caroline Mandl besuchten die Rookie Education für neue/junge Coaches und starteten mit der 6-tägigen Übungsleiter-Ausbildung.

**Die Kautzner Cheerleader bedanken sich für die tolle Unterstützung in einem weiteren besonderen Jahr und wünschen alles Gute für das Jahr 2022.**



## UTV Kautzen

Der UTV konnte 2021 leider nur eine Herrenmannschaft für die Teilnahme an der ganzjährigen Kreismeisterschaft (Klasse C) stellen. Diese **Herrenmannschaft des UTV** konnte nach einem verpatzten Start in der 1. Runde gegen die Mannschaft ZWETTL 2 letzten Endes den **2. Platz** in der **Jahresgesamtwertung**, hinter der Meistermannschaft ZWETTL 2, erreichen.

Die **Jugendarbeit** wurde auch heuer durch wöchentliche und geblockte Trainingseinheiten fortgeführt. Durch das Engagement externer Trainer wurde zusätzliches Know-how in die Trainingsarbeit eingebracht und die **ehrenamtlich fungierenden Trainer Andreas NEUWIRTH** und **Andreas WEBER** aus KAUTZEN entlastet.

Das in den letzten Jahren in den Sommerferien durchgeführte Tennis-Intensivwochenende musste leider heuer auf Grund von Schlechtwetter in Kombination mit sehr geringer Teilnehmeranzahl abgesagt werden. 2022 wird beides hoffentlich wieder besser!

In diesem Jahr konnte auf Grund der Corona Einschränkungen nur das **vereinsübergreifende Einzelturnier** gemeinsam mit GASTERN (Hauptaustragungsort), DOBERSBERG und EGGERN abgehalten werden. Im B-Bewerb verpasste Gregor NEUWIRTH knapp den Finaleinzug, da er sich im Halbfinale 8:10 im Champions Tie-Break (~verkürzter 3. Satz) geschlagen geben musste. Schlussendlich konnte **Gregor NEUWIRTH** den **3. Platz im B-Bewerb** erreichen.

Im Finale des A-Bewerbes musste sich Rainer BRÄUER seinem schon aus vergangenen Finals bekannten Gegner Dieter MADLBERGER vom UT GASTERN letztendlich im 3. Satz geschlagen geben. Somit erreichte **Rainer BRÄUER** den **2. Platz im A-Bewerb**.

Die Fortführung dieser vereinsübergreifenden Turniere ist jedenfalls geplant, im Jahr 2022 hoffentlich auch wieder mit einem Doppeltturnier und Finalsiegen durch SpielerInnen des UTV KAUTZEN.

Wegen der **Corona Lage** und den vorgeschriebenen Regeln für Veranstaltungen wurde vom UTV anstatt des traditionellen Fischessens im Sporthaus am **30. Oktober ein Glühweinumtrunk** im Bereich der Tennisanlage durchgeführt. Da diese Veranstaltung fast zur Gänze **im Freien** abgehalten wurde konnte somit trotz der behördlichen Corona Auflagen diese Ersatzveranstaltung durchgeführt werden.

Der Erlös dieser Veranstaltungen wird für den Erhalt der Sportstätte verwendet.

Um **all diese Aktivitäten** zu bewerkstelligen sind in unserem kleinen Tennisverein **duzende Personen** beteiligt, bei welchen sich der Vorstand hiermit sehr **herzlich bedankt** und auch auf weitere tatkräftige Unterstützung hofft.

Den **Kindern** gilt ebenfalls **Dank** für das sportliche Verhalten bei den vielen Jugendeinheiten und natürlich auch den **Eltern und Verwandten**, die das regelmäßige **Bringen und Abholen** des Nachwuchses übernehmen. Diese Personen unterstützen dadurch das Trainerteam und sind auch bei den diversen Veranstaltungen zur Stelle.

Sportliche Weihnachtsgrüße, einen **guten Rutsch ins Sportjahr 2022**, das hoffentlich erfolgreich und **vor allem gesund und verletzungsfrei** werden soll!

Obmann  
Andreas Tischleritsch

## URC Falke Kautzen



Auch im Jahr 2021 konnte der Union-Radclub -Falke-Kautzen wegen der vielen Einschränkungen auf Grund der Pandemie nicht seine gewohnten Veranstaltungen abhalten.

Geplant waren wieder der Radwandertag zu Christi Himmelfahrt, die wöchentlichen Ausfahrten am Dienstag, das Treffen der Radsportfreunde beim Marterl in der Waidhofnerstrasse, der traditionelle Familienwandertag im September, die Dankandacht in der Kapelle Kl. Taxen mit Abschlussfeier im Sporthaus und Teilnahme an der Sportlertmesse, die Tour der Wasserbüffel, Tagestour zum Abschluss der Radsaison und Wintertraining an den Geräten.

Lediglich ein Teil davon konnte realisiert werden. Nach Lockerung der einschränkenden Maßnahmen startete der Verein mit den sportlichen Aktivitäten. Anfang Juni konnte mit den wöchentlichen Ausfahrten, jeweils am Dienstag, 17 Uhr begonnen werden. Unser Obmann Stellvertre-

ter Harald Tuna organisierte wieder diese Ausfahrten und konnte zahlreiche Radfahrer dafür motivieren. Es wurden in der Region jeweils 60-80 km gefahren und meist waren es 10-12 Teilnehmer, welche sich am Radsport und der Geselligkeit beteiligten. Dank des schönen Wetters konnten wir bis Ende September die Ausfahrten durchführen. Danach haben die Wanderer ihre Aktivitäten gestartet.

Das traditionelle Falkentreffen wurde am 31.7. abgehalten. Wegen des unbeständigen Wetters wurde es ins Sporthaus verlegt. Alle Beteiligten erfreuten sich, wir konnten nach langer Zeit wieder einmal in gemütlicher Runde und guter Stimmung zusammen ein.

Die traditionelle Tour der Wasserbüffel wurde als die 20. Radtour dieser Gruppe vom 25.-29.8. im Raum Illmitz durchgeführt. Wie immer, von Herrn Friedrich Semper bestens organisiert, waren alle Teilnehmer über die tollen





Tagestouren in der wunderbaren Region um den Neusiedler See sehr begeistert.

Der Höhepunkt an Veranstaltungen war wieder der Familienwandertag am 12. September. Die Lage ließ es zu, dass wir unter Einhaltung der Bestimmungen von Covid19 eine sehr gut besuchte Veranstaltung abhalten konnten. Die Bevölkerung hat uns bei einem herrlichen Herbsttag wieder mit vielen Besuchern beehrt und wir durften über 130 Wanderer und Radfahrer beim Start begrüßen. Darunter auch viele Kinder und Jugendliche, für die nach der Wandertour wieder die Attraktionen der Sportunion Niederösterreich, mit ihren Trainern und Utensilien, eine große Bereicherung war. Die Gruppe unserer Cheerlaeder war an der ear-trake-Bahn mit großer Beteiligung und viel Begeisterung am Werk.



Foto: Privat

Diesmal war die Zwischenstation im Dorfzentrum in Engelbrechts eingerichtet. Auch dort nahmen viele eine Stärkung ein. Viele Besucher ka-

men auch zum Mittagstisch im Sportareal. Das schöne Wetter ließ es zu, wir konnten alles im Freien abhalten.

Wir danken allen, welche uns mit ihrem Besuch ihre große Verbundenheit zu unserem Verein schenken. Es war wohl der Höhepunkt in unserem Vereinsjahr!

Die weiteren geplanten Aktivitäten, die Herbst- und Abschluss tour, die Abschlussfeier und das Wintertraining mussten leider wegen der bekannten steigenden Erkrankungen an Covid19 kurzfristig abgesagt werden. Wir hoffen, dass im kommenden Jahr wieder alle Veranstaltungen wie gewohnt durchgeführt werden können und freuen uns, wenn wir sie auch im Jahr 2021 wieder begrüßen dürfen!

**Wir wünschen ihnen viel Gesundheit, ein besinnliches Weihnachtsfest und viel Glück im Jahr 2022.**

**Die Vereinsleitung des URC-Falke-Kautzen**



## DEV Engelbrechts



abgehalten.

Die Jahreshauptversammlung und Neuwahl des Vorstandes wurde in Abstimmung mit der BH/WT verschoben.

Die bei der jährlichen Hauptüberprüfung des Kinderspielplatzes beanstandeten Teile wurden erneuert. Ebenso wurde die Sandkiste aufgefüllt. Die Finanzierung der Auflagebretter für die Sitzbank wurde von der Raiffeisen-

Aufgrund der nach wie vor bestehenden Infektionsgefahr durch die COVID19 Pandemie wurden unsererseits keine Veranstaltungen

bank übernommen. Dafür und fürs freiwillige Rasenmähen durch Willi Kainz, die Pflege von Spielplatz und Vorgarten, das Blumenpflanzen und -gießen ein großes DANKE-SCHÖN.

**Der DEV Engelbrechts wünscht Frohe Weihnachten, bleibt gesund und ein erfolgreiches Jahr 2022**



Foto: Privat

## Kautzner Jugendverein

Der Kautzner Jugendverein besteht aktuell aus 43 Mitgliedern. Die im Februar übliche Jahreshauptversammlung konnte aufgrund der Covid19-Bestimmungen nicht stattfinden. Die Jahreshauptversammlung samt Neuwahl des Vorstandes wurde daher am 15. Oktober 2021 abgehalten. Dabei wurde erstmals Sascha Fröhlich zum Obmann gewählt. Jürgen Strohmayer wurde zum Obmann Stellvertreter gewählt. Wiedergewählt worden sind zum Kassier Patrick Datler und zum Schriftführer Matthias Winkelbauer.

Die Vereinsaktivitäten im Jahr 2021 hielten sich wegen der Corona Regelungen sehr in Grenzen. So haben heuer keine Veranstaltungen stattgefunden. Ganz untätig waren wir jedoch trotzdem nicht. Im Juli nahmen wir an einem Fototermin zu unserer Spendenübergabe an die Gemeinde teil. Ebenfalls im Juli wurde die Genesis Hütte abgebaut und die darin lagernden Materialien größtenteils entsorgt.

Zwischendurch wird über künftige Projekte nachgedacht, wie z. B. die Restaurierung der Finanza Hütte an der alten Radschinnstraße, welche wir im nächsten Jahr vorhaben und wo bereits Besichtigungen stattgefunden haben.

Ursprünglich hätten wir auch in den kommenden Wintermonaten die Veranstaltung von Punschständen geplant aber durch die anhaltende Corona Krise ist das scheinbar wieder nicht möglich.

An dieser Stelle möchten wir noch erwähnen, dass wir speziell den jugendlichen Kautznern, den Beitritt zu unserem Jugendverein anbieten, wir freuen uns über neue Mitglieder. Interessenten sind jederzeit willkommen.

**Der Kautzner Jugendverein wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2022.**

Auch heuer war es durch CORONA nicht möglich, unseren Mitgliedern wie gewohnt ein interessantes und abwechslungsreiches Jahresprogramm anzubieten und über die Bühne zu bringen. Vor allem hatten wir vor, das schon einmal verschobene Fest, das 60-jährige Gründungsjubiläum des Seniorenbundes Kautzen, endlich zur Durchführung zu bringen.

Anlässlich der Vorstandssitzung vom 19. Juli 2021 legte die Vereinsleitung ein Programm für den Herbst fest, da es von den CORONA-Maßnahmen her möglich gewesen wäre, unter den damals herrschenden Sicherheitsregeln Veranstaltungen durchzuführen.

In das Jahresprogramm für das zweite Halbjahr hatte man damals zwei Tagesfahrten aufgenommen und die Abwicklung der Jahreshauptversammlung, verbunden mit dem 60-Jahr Jubiläum des Vereines.

Nur die erste Fahrt konnte veranstaltet werden. Sie fand am 16. September statt. Diese Tagesfahrt, die vom neuen Organisationsreferenten Rudi Steiner geplant und durchgeführt wurde, führte die Reisegesellschaft nach Maria Laach am Jauerling. In der dortigen Wallfahrtskirche nahmen die Reisenden an der hl. Messe teil. Von Maria Laach ging die Fahrt nach Melk und mit dem Schiff weiter nach Krems. Auf der Heimfahrt wurde ein Heuriger aufgesucht.



Foto Privat

Die zweite Tagesfahrt wurde für 21. Oktober festgelegt, die die Reisegesellschaft in das Strassertal, Grafenegg und Langenlois geführt hätte. Diese Fahrt konnte nicht mehr durchgeführt werden, weil die COVID-19 Infektionszahlen explosionsartig anwuchsen. Auch die Jahreshauptversammlung und die Jubiläumsfeier, die für den November geplant gewesen wären, fielen der Pandemie zum Opfer.

In der Annahme, dass Ausflüge im Frühjahr wieder möglich sein werden, hat sich die Vereinsleitung mit der Planung der Reisen für das Jahr 2022 beschäftigt.

Vorgesehen sind:

**6. April 2022:** Wien, Ringrundfahrt mit einer historischen Straßenbahn und der Besuch der Firma Niemetz, die durch ihre „Schwedenbomben“ sehr bekannt ist;

dort gibt es auch Einkaufsmöglichkeiten.

**11. Mai 2022:** Firma Biofleisch Sonnberg, Unterweissenbach Bauernkräpfen- Schleiferei, Tragwein.

**7. bis 10. Juni 2022:** 4-Tagesausflug zum Berggasthof Zottensberg, Windischgarsten

**19. bis 22. September 2022:** 4-Tagesausflug nach Südtirol und an den Gardasee

**12. Oktober 2022:** Firma Miraplast, Kuststoffprodukte, Würmla, Firma Styx Kosmetik und Schokolademanufaktur, Obergrafendorf

Sofern es von den Sicherheitsregeln her möglich sein sollte, größere Veranstaltungen abzuhalten, wird die vom Vereinsgesetz vorgeschriebene Jahreshauptversammlung gemeinsam mit der Jubiläumsfeier „60 Jahre Seniorenbund Kautzen“ nachgeholt werden.

Anlässlich des Jubiläums des Vereines wurde eine Broschüre aufgelegt, die ausführlich und mit Fotos versehen die Geschichte des Seniorenbundes umfasst. Der Verein will nicht mehr zuwarten bis es möglich sein wird, die Jubiläumsfeier abzuwickeln. Daher werden unsere Vertrauensleute in Kautzen und den Dörfern der Gemeinde die Broschüren an die Haushalte verteilen.

Wir hoffen dass nach diesem Lock Down und der Einführung der Impfpflicht wir wieder normalen Zeiten entgegengehen und wir unserer Aufgabe, den Senioren/innen Freude und Abwechslung zu bieten, gerecht werden können.

**Da Weihnachten und der Jahreswechsel unmittelbar vor der Tür stehen, möchten wir Ihnen und Ihren Familien gesegnete Weihnachten und ein gutes und gesundes neues Jahr wünschen.**

### WIR TRAUERN

Erika SCHMIDTMAIER	80	gest. 08.01.2021
Ing. Helmut HRUSKA	76	gest. 17.01. 2021
Ernst LEGL-PERZI	67	gest. 12.02. 2021
Maria JÖCH	97	gest. 05.03.2021
Paula WANKO	95	gest. 17.03. 2021
Rosa NEUWIRTH	94	gest. 07.06.2021
Brigitte ULM	73	gest. 05. 06. 2021
Franz SCHWARZ	81	gest. 14. 07. 2021
Hermine STEINER	88	gest. 30. 10. 2021

Die hl. Messe für Hermine STEINER wird am Sonntag, dem 23.01. 2022, in der Pfarrkirche Kautzen gefeiert.

## Pensionistenverband Kautzen-Gastern

Das Jahr 2021 war sehr anstrengend, das Corona hatte uns alle im Griff.

Trotzdem hatten wir uns bemüht den Kontakt zu unseren Mitgliedern aufrecht zu halten, im März ging es dann mit den Coronaimpfanmeldungen an wobei wir denen die Hilfe brauchten zur Seite standen. Für Mutter und Vater tag überbrachten wir Glückwünsche und ein kleines Präsent natürlich durfte das gesellige auch nicht zu kurz kommen, so gingen wir in Tiefenbach zum Heurigen. Sportlich waren wir auch unterwegs so machten wir am 04. September einen Wandertag um das schöne Tiefenbach.

Wir hatten auch runde Geburtstage und eine Goldene Hochzeit wo wir unsere Glückwünsche überbrachten, gerade in Zeiten wie diesen wo wir den Motto GEMEINSAM STATT EINSAM treu bleiben sollen werden wir 2022 wenn es wieder aufwärts geht Aktivitäten setzen. Wir freuen

uns auch immer wieder wenn wir Neuzugänge verzeichnen können.



Das Team um Ortsgruppenvorsitzenden vom Pensionistenverband Kautzen-Gastern wünscht Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2022

## DEV Pleßberg



Aufgrund der bekannten Maßnahmen konnten wir 2021 nicht alle Vorhaben umsetzen. So mussten auch die Dorfspiele ausfallen, die aber wieder im Veranstaltungskalender für 2022 stehen werden.



In freiwilligen Arbeitsstunden wurden 3 neue Bänke errichtet und neben der Straße nach Kleinharmanns aufgestellt. Eine weitere Bank wurde restauriert

und ladet nun am Hussenweg zu einer Rast ein. Bei allen Bänken in und um Pleßberg wurden auch Mistkübel montiert.

Der Gemeindewald Richtung Triglas wurde ein Opfer des Borkenkäfers und musste neu angepflanzt werden. Die

Setzlinge wurden von der Gemeinde finanziert und im Frühjahr von freiwilligen Helfern gesetzt.

Das Herbergbeten in der Kapelle wird heuer voraussichtlich wieder entfallen.

Für die kostenlose Versorgung der Kapelle und des Dorfsentrums mit Fernwärme bedanken wir uns im Namen der Dorfgemeinschaft sehr herzlich bei Herrn Reinhard Datler.

Wir bedanken uns auch bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern für die Ortsbildpflege.

Fotos und Informationen über diverse Aktivitäten in Pleßberg gibt es auch im Internet unter [www.plessberg.at](http://www.plessberg.at).

**Ein gesegnetes Weihnachtsfest, ein erfolgreiches Jahr 2022 und vor allem Gesundheit wünschen Ihnen**

**die Pleßberger**

## Dorfgemeinschaft Kleingerharts



Die Dorfgemeinschaft Kleingerharts veranstaltete auf Grund der aktuellen Covid 19-Situation leider keine der geplanten Feiern im Gemeinschaftshaus.

Daher wurden im Jahr 2021, wie auch im Jahr 2020, am Gemeinschaftshaus hauptsächlich Arbeiten im „Außenbereich“ durchgeführt und nach dem errichteten Vorbau der gesamte Eingangsbereich asphaltiert.

Die Dorfgemeinschaft Kleingerharts möchte sich bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern für die geleisteten kautzen-aktuell

Arbeiten und für die finanzielle Unterstützung, sowie die großzügige Hilfeleistung seitens der Gemeinde bedanken.

**Wir wünschen allen Lesern ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im Jahr 2022**



Foto: Privat

## Dorferneuerungsverein Triglas



### Vereinsvorstand:

Obleute: Maria Habison  
(Wolfgang Samm),  
Kassiere: Michael Pany (Peter  
Heidecker),  
Schriftführer: Gottfried Eggen-  
hofer (Karin Heidecker). Stell-  
vertreter jeweils in Klammer.

Mail: [triglas@gmx.at](mailto:triglas@gmx.at)  
Facebook: [https://  
www.facebook.com/  
devtriglas/](https://www.facebook.com/devtriglas/)

Grundstücke wurden zwar ausgemäht, konnten aber aus verschiedenen Gründen nicht ausgebessert werden, obwohl die Gemeinde gratis Schotter zur Verfügung gestellt hätte.

Am Samstag, den 21. August erging eine Einladung an alle Dorfbewohner zu einem „Dorfputz“. Folgende Arbeiten wurden durchgeführt: Reinigungs- und Instandsetzungsarbeiten am Kinderspielplatz und den Spielgeräten, Kappellenreinigung, Pflege des Außenbereichs beim Dorfhaus, Pflege des Marterls am Dorfrand, Pflege der Plakattafel und Einebnen der Umgebung der Müllsammelstelle, Ausmähen diverser Stellen. Als Belohnung und Dank an alle Mitarbeitenden gab es dann um 12:00 Uhr ein GRATIS Schnitzelessen im Dorfhaus.

Das traditionelle **Schnitzelessen** Ende Mai konnte heuer pandemiebedingt nicht stattfinden.

Im Sommer fand beim Haus Rausch ein kleines **Gartenfest** für alle Dorfbewohner statt. Der Nachwuchs beteiligte sich eifrig an dem Ausschank von gesunden Getränken.

Die zwei projektierten **Wanderwege** durch z. T. private

Anstelle des traditionellen **Herbergbetens** wurden heuer Adventimpulse, Weihwasser und jeweils eine händisch verzierte Kerze an alle Haushalte verteilt. Das besondere Anliegen war es, so das Gemeinschaftsgefühl im Dorf zu stärken.

## Telestube Granit

**Vereinsvorstand:** Gottfried Eggenhofer Obmann (Gerhard Wanko), Engelbert Pöcksteiner Schriftführer (Sebastian Pölzl), Anton Dietrich Kassier (Horst Widhalm). Beiräte: Rudolf Dangl, Gerhard Schindl, Claudia Wanko. Rechnungsprüfer: Gerhard Bräuer, Claudia Wanko.

in alten und neuen Quellen, Mediatheken und Topotheken u. a. m.



### Vereinsarbeit:

In der ersten Jahreshälfte 2021 wurden bedingt durch Corona die Klubabende am Freitag als Videokonferenzen abgehalten. Jeder Klubabend war einem bestimmten Thema gewidmet, zu dem die Teilnehmer ihre Erfahrungen austauschten. Es kamen die Softwarelösungen von Jitsi, Skype, Teams und Zoom zum Einsatz.

Leider konnte die so erfolgreich begonnene Arbeit mit den „Jung-Programmierern“, die in einem CoderDojo (= Club für Kinder und Jugendliche) Programmieren lernen und kreativ mit dem Computer umgehen wollen, 2021 überhaupt nicht stattfinden.

### Kurse:

Mehrteilige **Kurse** konnten heuer pandemiebedingt keine angeboten werden.

**Aber im Wintersemester gab es wieder Klubabende, die meist als Themenabende gestaltet wurden:** Themenabend e-Card, Themenabend "Fake news/ Falschmeldungen erkennen", Wander- u. Radstrecken in Nah und Fern suchen und finden, Geschichtliches suchen

### Technische Unterstützung:

Bei den Marktfesten am Hauptplatz wurde im Sommer unsere **Tonanlage mit Mischpult und Mikrofon** eingesetzt. Diese Anlage kann gegen eine geringe Gebühr bei der Telestube entliehen werden.

Bei der Filmvorführung von "Rettet das Dorf" im Jugendheim sorgte die Telestube mit ihrer **Ausstattung (Leinwand-Rückprojektion, Beamer, Tonanlage) für ein Kino-Feeling**. Dem Veranstalter entstanden dadurch keine Kosten. Die "Kino-Anlage" kann ebenfalls gegen eine geringe Gebühr bei der Telestube entliehen werden.

### Schulinfrastruktur:

Um die vom Unterrichtministerium den Schulkindern zur Verfügung gestellten Tablets technisch optimal in der Schule einsetzen zu können, ist eine **Verbesserung der WLAN-Anbindungen** nötig geworden. Anton Dietrich, Rudolf Dangl und Horst Widhalm erstellten ein Konzept und führten auch einige notwendige Installationen durch. Außerdem konnte die **Telestube für diese Infrastruktur € 1.500,-** beisteuern.

## Vereinsausflug:

Die lang geplante **Exkursion** ins Technische Museum Wien musste bedingt durch den Lockdown wieder einmal abgesagt werden.

Der **Kautzener Kalender 2022** ist bereits im Druck und wird wieder jedem Haushalt zugestellt. Wir bedanken uns bei den Sponsoren des Kalenders 2022 für ihre finanzielle Unterstützung. Sie ist eine wesentliche Hilfe für die Vereinsarbeit und für den IT-Unterricht der Schulen in Kautzen.

Für den Inhalt verantwortlich: Telestube Granit, Waidhofner Straße 11, 3851 Kautzen

Mail: [office@telestube.om](mailto:office@telestube.om) Web: [www.telestube.com](http://www.telestube.com)

Aktuelle Tipps und Tricks sowie IT-Neuigkeiten gibt es auf [www.facebook.com/telestube.granit](http://www.facebook.com/telestube.granit) zu entdecken.

## GMV Hilaria Kautzen



**Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Kautzen!**

### Liebe Freunde und Gönner des GMV Hilaria Kautzen!

So wie bereits im Vorjahr musste auch heuer das für Anfang Mai terminisierte Frühjahrskonzert wegen Corona entfallen. Die Chormitglieder trafen sich nach Monaten des Stillstandes am 1. Juli d.J. zu einer Besprechung, wo über die Aktivitäten im 2. Halbjahr beraten wurde.

Nach eingehender Debatte wurde beschlossen, das für den 1. Adventsonntag geplante Adventkonzert und das für 2.1.2022 anstehende Neujahrskonzert aufgrund der unsicheren Coronalage ausfallen zu lassen, was schlussendlich die richtige Entscheidung war.

Da der GMV Hilaria im Jahr 2022 seinen 150jährigen Bestand feiert, begannen wir bereits im Herbst mit der Probenarbeit für ein **Jubiläumskonzert, welches am 11. Juni 2022 stattfinden wird.**

Derzeit steht das Vereinsleben still, wir hoffen jedoch sehr, dass wir möglichst bald wieder mit den Proben starten können, die natürlich nur unter Einhaltung aller Vorschriften stattfinden dürfen. Hoffentlich entspannt sich die Lage bis zum Sommer des kommenden Jahres, damit unser Konzert ohne Einschränkungen stattfinden kann.

**Der GMV Hilaria wünscht allen ein friedliches Weihnachtsfest sowie Glück und Gesundheit für das neue Jahr 2022.**

## Arbeitskreis Kautzen Aktiv

Die leider noch immer aktuelle Coronapandemie hatte auch im heurigen Jahr zur Folge, dass unsere Aktivitäten sehr eingeschränkt waren.

Der AK konnte sich erst Anfang Juni zur ersten Besprechung treffen. Dabei wurde vereinbart, die bereits im Vorjahr wegen Corona entfallenen Vorträge zum Thema „Ernährung“ nachzuholen. So gab es am 7. September den Vortrag „Essverhalten unter der Lupe“, und am 8. Oktober konnten wir mehr zum Thema „Genusstraining – essen mit allen Sinnen“ erfahren.

Die Marktgemeinde Kautzen hat im heurigen Jahr einen Folder aufgelegt, in dem die Kautzener Firmen, Direktver-

markter, Gastbetriebe, Zimmervermieter, Dienstleister usw. aufgelistet sind. Der Arbeitskreis Kautzen Aktiv hat dieses Projekt mit € 400,- unterstützt.

Der Kautzener Märchenadvent mit den zahlreichen Ausstellern in der Schulaula konnte wegen der angespannten Coronalage bzw. Lockdown auch heuer nicht stattfinden.

Wir hoffen sehr, dass sich die Lage im nächsten Jahr entspannt, damit wir wieder Interessantes zum Thema Gesundheit präsentieren können.

**Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und viel Gesundheit für das Jahr 2022!**

## DEV Groß- und Kleintaxen

Das Jahr 2021 neigt sich dem Ende zu und war vor allem durch „Corona“ geprägt. Wie einige Vereine in unserem Gemeindegebiet, so haben auch wir uns entschlossen, die geplante Veranstaltung abzusagen. Ein Dank gilt unseren freiwilligen Helfern die sich für die Pflege und Erhaltung der öffentlichen Flächen einbringen.

Im kommenden Jahr hätten wir, sofern es „Corona“ zulässt, für den 21. Aug. 2022 unser **2. Sommerfest** im Feuerwehr- u. Dorfgemeinschaftshaus in Großtaxen **geplant**. Wir würden uns freuen, euch bei diesem Fest recht zahlreich begrüßen zu können.

erwehr- u. Dorfgemeinschaftshaus in Großtaxen **geplant**. Wir würden uns freuen, euch bei diesem Fest recht zahlreich begrüßen zu können.

**Der Dorferneuerungsverein Groß- u. Kleintaxen wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2022 und bleibt's vor allem gesund.**

Auch dieses Jahr ist mein Bericht über die Aktivitäten des Katholischen Bildungswerkes Kautzen sehr kurz. Leider konnten die vorgesehenen öffentlichen Veranstaltungen nicht stattfinden. Nur das gemeinsam mit Familie Mužak (Schloß Ebergersch/Altstadt) kurzfristig organisierte Treffen mit dem ehemaligen Grenzsoldaten Jiří Hanzal am 23. Oktober in Gottschallings bei Kleintaxen konnte abgehalten werden. Im kleinen Kreis gingen wir durch das Dorf, wo Herr Hanzal seinen Militärdienst als Bewacher des Eisernen Vorhanges ableistete und jetzt - nach „**mehr als 30 Jahre offene Grenze**“ - Leuten aus Österreich und Tschechien über seine persönlichen Erfahrungen erzählen konnte. Die anschließende Einladung ins Schloß Ebergersch / Dobrohoř hat dieser schlichten, grenzüberschreitenden Begegnung noch eine besondere Note verliehen. Dankenswerter Weise sorgte Herr Jiří Hanzal mit Gesang und Ziehharmonika für einen sehr stimmungsvollen Abschluss in nachbarschaftlicher Atmosphäre. Wir verabschiedeten uns mit dem Wunsch nach einem weiteren Treffen, allerdings in der warmen Jahreszeit.

Der „**Tschechisch-Kurs**“ in Kautzen geht schon über einige Jahre. Obwohl die Telestube die idealen technischen Voraussetzungen dafür bietet, mussten wir großteils auf das Internet umsteigen und konnten so die Kurse mit Lehrer Mag. Svatopluk Jánský dank dieser modernen Kommunikationstechnik weiterführen.

Sollte jemand an einem Anfängerkurs Kurs interessiert sein, bitte ich um Benachrichtigung.

Im Gemeindekalender sind für **2022** der **11. und 25. März**

im Jugendheim für das KBW reserviert. Ich hoffe, dass bis dahin wieder größere Veranstaltungen erlaubt sind.

Die **grenzüberschreitende Versöhnungswallfahrt** mussten ebenso aufgeschoben werden und ist für den **Samstag, 7. Mai** geplant..

Die Filme auf DVD „Im Einen Alles, im All nur Eines“ über das Gratzener Bergland (gezeigt 2018) und „Papst Franziskus – Ein Mann seines Wortes“ (gezeigt 2019) können jederzeit zur privaten Verwendung ausgeborgt werden.

02864-26177, [engel.poecksteiner@icloud.com](mailto:engel.poecksteiner@icloud.com).

*Wenn auch in diesem Jahr das Katholische Bildungswerk Kautzen*

*wieder nicht so aktiv war,*

*danke ich dennoch allen Mitgliedern sehr herzlich für ihr Dasein,*

*der Pfarre und der Marktgemeinde*

*für jede Unterstützung,*

*und wünsche im Namen*

*des Katholischen Bildungswerkes*

*Frohe Weihnachten und ein*

*Gesegnetes Neues Jahr.*

*Engelbert Pöcksteiner*

**kbw**  
katholisches  
bildungswerk  
kautzen

## Literaturzirkel

Leider konnte in diesem Jahr keine einzige Sitzung des Literaturzirkels stattfinden.

Wir hoffen, dass im Jahr 2022 Treffen wieder möglich sein werden. **Die Termine entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender** der Gemeinde. Um mehr über das jeweilige Treffen zu erfahren, rufen Sie bitte vorher Herrn Paul Richter unter der Nummer 02864-2773 an. Er wird Ihnen sagen, wann und wo genau das Treffen stattfindet und welches Thema behandelt wird.

**Der „Offene Bücherschrank“ im Foyer der Sparkasse in Kautzen steht 24 Stunden offen.** Bücher können dort kostenlos ausgeborgt oder abgegeben werden. Allerdings musste heuer bedingt durch mehrmalige unkontrollierte Abgabe von Büchern in mehreren Schachteln und der dadurch entstandenen Unordnung eine **Beschränkung**

**der Abgabe (max. drei Bücher pro Person und Tag)** eingeführt werden. Wir bitten die Bevölkerung sich daran zu halten. Wenn Sie größere Büchermengen haben, kontaktieren Sie bitte telefonisch Herrn G. Eggenhofer (0664 8910464). Frau Michaela Weber wurde durch Verleihung eines „Mini-Kautzi“ 2021 für ihre unermüdliche und umsichtige Pflege des „Offenen Bücherschranks“ in Kautzen gedankt.

Ferner möchten wir darauf hinweisen, dass die Gemeindebücherei, betreut von Herrn Franz Biedermann, an zwei Sonntagen im Monat, jeweils von 9:00-11:00 geöffnet hat. **Die jeweiligen Termine entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender** der Gemeinde.

## Reitclub Grenzland Kautzen



So wie auch andere Vereine Veranstaltungen absagen mussten, war es auch uns nicht möglich durch die Corona Pandemie, unser Reitergottesdienst und unsern Pferde-Erlebnistag mit Heurigen abzuhalten.

Im September und November 2021 wurden Cavaletti-Reitkurse mit Trainerin Sylvia Goiser abgehalten. Diese wurden sehr gut angenommen und viele Vereinsmitglieder nahmen mit ihren Pferden daran teil um ihren Ausbildungsstand zu steigern.

Auch heuer haben wieder einige Mitgliederinnen auf Turnieren sowohl im Reiten und beim Kutschenfahren ihr Können unter Beweis gestellt und schöne Erfolge erzielt.

Der Verein gratuliert den Teilnehmerinnen auf diesem Weg sehr herzlich zu ihren Leistungen.

Ob wir das Licht von Bethlehem durch ReiterInnen und Pferde in die Katastralgemeinden bringen, ist von den Vorschriften zur Bekämpfung der Corona Pandemie abhängig. **Das Friedenslicht wird aber auf jeden Fall, mit oder ohne Pferde am 24. Dezember von Mitgliedern des Reitclubs in die Kapellen der Ortschaften gebracht.**

Der Reitclub Grenzland Kautzen möchte sich auf diesem Weg bei allen bedanken, die den Verein wieder unterstützt haben!

**Wir wünschen allen Pferdefreunden, Reitern und Gönnern des Vereins ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2022.**

## Dorfgemeinschaft Tiefenbach

Die Tiefenbacherinnen und Tiefenbacher freuen sich über die Gründung ihres in diesem Jahr aus der Taufe gehobenen Vereins 'Dorfgemeinschaft Tiefenbach'.

Schon seit längerer Zeit hatte sich abgezeichnet, dass die Freiwillige Feuerwehr Tiefenbach aufgrund von Nachwuchsmangel über kurz oder lang aufgelöst werden wird und die wenigen noch aktiven Mitglieder ihre neue Heimat in der Freiwilligen Feuerwehr Kautzen finden werden.

Wie aber sollte es mit unserer Dorfgemeinschaft, der Ortsbildpflege, gemeinsamen Veranstaltungen und Unternehmungen weitergehen? Schnell war im Dorf unter der Federführung von Franz Perzi der Entschluss gefasst, einen Dorfverein zu gründen, im Rahmen dessen viele unserer bisherigen gemeinsamen Akti-

vitäten nahtlos weitergeführt werden können. Am 10. Juli 2021 war es dann soweit. Die Dorfleute trafen sich im ehemaligen Feuerwehrhaus zu einer Gründungsversammlung und im Beisein unseres Herrn Bürgermeisters Manfred Wühl wurde der bisherige Feuerwehrkommandant Franz Perzi einstimmig zum Obmann des neuen Vereins gewählt.

Bei dieser Versammlung wurden auch viele Ideen zur Verbesserung des Dorflebens gesammelt, wobei die Anschaffung eines Rasenmähers für die Ortsbildpflege schon in die Tat umgesetzt werden konnte.

**Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern ein friedvolles Weihnachtsfest und viel Erfolg und Gesundheit für 2022!**

SCHULE FÜR ALLGEMEINE  
GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGE  
**HORN**

Telefon +43 2982 9004 DW 16810  
E-Mail [gukps@horn.lknoe.at](mailto:gukps@horn.lknoe.at)



SCHULE FÜR ALLGEMEINE  
GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGE  
**ZWETTL**

Telefon +43 2822 9004 DW 18900  
E-Mail [gukps@zwettl.lknoe.at](mailto:gukps@zwettl.lknoe.at)

## NEUE WEGE GEHEN

### Ausbildungen im Pflegebereich

Schule für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege HORN ab Frühjahr 2022

- Pflegeassistent berufsbegleitend in Teilzeit (zweijährig): Start 07.03.2022
- Pflegeassistent in Vollzeit (einjährig): Start 14.02.2022
- Pflegefachassistent in Vollzeit (zweijährig): Start 14.02.2022
- Basismodul Medizinische Assistenzberufe: Start April 2022

Schule für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege ZWETTL ab Frühjahr 2022

- Pflegeassistent in Vollzeit (einjährig): Start 28.02.2022
- Pflegefachassistent in Vollzeit (zweijährig): Start 28.02.2022

Anmeldungen ab sofort möglich – nähere Infos unter [www.pflegeschulen-noe.at](http://www.pflegeschulen-noe.at)

## Dorfgemeinschaft Reinberg-Dobersberg

Nachdem der Dorfverein im Frühjahr dieses Jahres neu gegründet wurde können wir zurzeit 38 Mitglieder aufweisen. Wir sind sehr glücklich darüber, dass damit die Interessen der Dorfgemeinschaft gewahrt werden können.

Im August konnten wir die erste Veranstaltung abhalten. Das Lagerfeuer wurde sehr gut aufgenommen und war eine schöne Möglichkeit um einen gemütlichen Abend zu verbringen.

Die Einnahmen konnten für die Dachsanierung des ehemaligen Feuerwehrhauses verwendet werden. In diesem Zuge möchten wir uns bei den Helfern aus dem Dorf sowie bei der Firma Pany aus Pleßberg bedanken.

Wir freuen uns, dass das erste Jahr so erfolgreich gestartet ist.



**Allen GemeindebürgerInnen wünschen wir Gesundheit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2022.**

## Heimatmuseum

Das Museum Kautzen zeigte von April 2021 bis 5. Dez. 4 Ausstellungen im Galerieraum des Museums. Auch wenn die MuseumsbesucherInnen zu Coronazeiten sehr zaghaft wieder am Museumsleben teilnehmen, gab es zumindest zu den 4 Ausstellungseröffnungen sowie zu den Terminen des Lebenden Museums jeden 1. Sonntag im Monat, begeisterte kulturinteressierte Menschen. Die 1. Ausstellung gestaltete die in Karlstein lebende Künstlerin Walpurga Orttag-Glanzer, und zeigte diverse grafische Werke / Hoch-,Tief-,Experimentaldrucke. Die Ausstellung wurde bereits vom Nov.2020 coronabedingt auf Frühling 2021 verschoben. Die folgenden 3 Ausstellungen widmeten sich dem Thema der Fotografie:

Franz Krestan, aus Drosendorf, zeigte fotografische Arbeiten aus seinem Bildband „Malerei und Seidenglanz“ und aus dem Bildband „Verlassene Heimat“. Andreas Biedermann aus Waidhofen/Thaya, zeigte Porträtfotos von MusikerInnen und Künstlerinnen aus der regionalen Theater- und Festivalszene. Die letzte Fotoausstellung wurde von Teilnehmenden des Waidhofner Fototreffs zum Thema „Farben des Waldviertels“ gestaltet.



2 Autoren -Lesungen begeisterten das literaturinteressierte Publikum: Der aus Gmünd stammende bekannte Autor Thomas Sautner las an einem Aprilnachmittag aus seinem neuen Roman „Die Erfindung der Welt“, unter den Arkaden des Museums. Michael Roher, Autor und

Illustrator aus NÖ, Preisträger des 1. Christine – Nöstlingerpreises für Kinder- und Jugendliteratur, las im August am „Museumsnachmittag für Kinder“ aus seinem neuen Kinderbuch „Kali kann Kanari“, und begeisterte junges und älteres Publikum.

Die Adventlesung gestaltete Paul Richter und Eva Feichtinger. Das Museum hält ab 6. Dez. Winterschlaf bis April, nach einer ganztägigen Präsentation am 5. Dez. mit handwerklichen Arbeiten der MuseumshandwerkerInnen und dem letzten „Lebenden Museum“ des Jahres.

Besten Dank an alle MuseumshandwerkerInnen und MuseumsmitarbeiterInnen, sowie an die treuen BesucherInnen. Der Museumsverein dankt auch der Gemeinde für die Kostenübernahme der Erneuerung einiger Heizkörper im Museum.

Leider ist im Jänner 2021 Hr. Ing. Helmut Hruska, Vorstandsmitglied und langjähriger Schriftführer des Museumsvereins, viel zu früh von uns gegangen.

**Ein gutes neues Jahr und ein Wiedersehen mit regionaler Kultur im Museum Kautzen, wünscht Gerda Kohlmayr /Obfrau, und der Museumsverein.**





# Aktion „Essen auf Rädern“

Im Jahr 2021 wurden 1580 Portionen zugestellt und dafür  
ca. 9.700 km gefahren.

Liebe KautznerInnen

Die private gemeinnützige Organisation „ Essen auf Rädern“ besteht heuer schon

**29** Jahre.

Wir versorgen täglich hilfsbedürftige Mitbürger mit warmen Mahlzeiten aus den Küchen der Gasthäuser „Oskar Buschek – Kautzen und Müllner Peter – Gastern“. Die Essensportionen werden jeweils zu Mittag warm direkt ins Haus zugestellt. Es gibt dazu eigene Warmhaltegeschirre die täglich gewechselt und gereinigt werden.

Dieses Service ist jedoch ohne die Hilfe vieler freiwilliger HelferInnen nicht möglich. Es muß jeden Tag und bei jedem Wetter pünktlich zugestellt werden. Dabei fahren die freiwilligen HelferInnen mit dem **eigenen PKW** und bekommen dafür nur eine kleine Treibstoffvergütung. Viele dieser HelferInnen fahren schon viele Jahre.

Wir möchten Ihnen nun unser langjähriges Helferteam mit ihren Dienstzeiten namentlich vorstellen:

**Organisation und Abrechnung:** Hans-Peter Tischleritsch, 6Jahre

**Aktive Fahrer:** Hr. Biedermann 27 Jahre, Herr Preisinger 7 Jahre , Hr. Supper E. 12 Jahre, Hr. Macho W. 9 Jahre, Hr. Semper Fr. 7 Jahre, Hr. Praschinger M. 3 Jahre

**Sonntag Fahrer:** Hr. Zimmermann A., Fr. Hagenauer E, Hr. Tischleritsch, Fr. Danzinger

Vielen herzlichen Dank für Eure gewissenhafte und treue Mithilfe.

**H**

**I**

Sollten Sie ein bisschen Zeit und Lust haben an unserer gemeinnützigen sozialen

**L**

Tätigkeit mitzuarbeiten, **bitten** wir Sie mit Hr.Tischleritsch Hans-Peter oder mit

**F**

dem Gemeindeamt Kautzen Verbindung aufzunehmen.

**E**

**Ich bitte Sie dringend um Ihre Mithilfe.**

Wenn Sie bedarf an unserem Service haben und auch die Versorgung mit Essen benötigen, bitte um Kontakt mit Hr. Hans-Peter Tischleritsch 0664/1246356 oder mit dem Gemeindeamt Kautzen.

Ich wünsche dem gesamten Team und allen Mitbürgerinnen

**ein gesundes und unfallfreies Neues Jahr 2022**

Hans-Peter Tischleritsch

## ASZ Kautzen

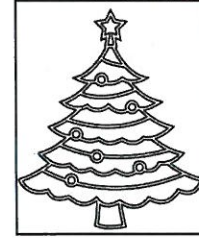
In allen Altstoffsammelzentren des Bezirkes können während der Öffnungszeiten **Christbäume** (ohne Schmuck und Lametta usw.) **GRATIS** entsorgt werden.

### Öffnungszeiten ASZ Kautzen:

1. Mittwoch im Monat von 12.45 – 16.15 Uhr
3. Mittwoch im Monat von 8.30 – 12.00 Uhr
4. Samstag im Monat von 8.30 – 11.30 Uhr

## Christbaumspende

Die Marktgemeinde Kautzen bedankt sich bei der Familie Stark aus Illmau für die Spende des Christbaums bei der Volks- und Mittelschule recht herzlich.



*Aus Liebe zum Menschen.*

## BEENDIGUNG DER ALTKLEIDERSAMMLUNG

Mit 31.12.2021 beendet das Rote Kreuz Waidhofen/Thaya die Altkleidersammlung an der Bezirksstelle.

Dieser Standort wird daher aufgelassen.  
Gut erhaltene Kleidung & Schuhe bringen Sie bitte zu den Öffnungszeiten in den

**HENRY LADEN**, Groß Siegharts  
Raabser Straße 22, 3812 Groß Siegharts  
DO: 9:00 - 13:00

FR: 9:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00

SA: 9:00 - 12:00

Den nächsten Sammelcontainer für alle übrigen Alttextilien finden Sie:

**Abfallsammelzentrum Waidhofen/Thaya,**  
Sauber + Stark

Am Stadtteich 7  
3830 Waidhofen/Thaya  
MO-FR: 8:00 - 12:00 und 12:30 - 17:00

Jeden 1. Samstag im Monat: 8:00 - 11:30

**Caritas  
Pflege**  
Diözese St. Pölten

*Die MitarbeiterInnen der Caritas  
Sozialstation Dobersberg wünschen  
Frohe Weihnachten und  
alles Gute für das Jahr 2022!*

*Für uns ist Menschlichkeit  
der Normalzustand.  
Wir sind für Sie da. Gerade jetzt.*

**Für Betreuungen und bei Fragen  
wenden Sie sich bitte an:**

**Caritas Sozialstation Dobersberg**  
Einsatzleitung: DGKP Sabine Neuwirth  
Hauptplatz 4, 3843 Dobersberg  
Di, Do 9:00 - 11:00 Uhr  
oder nach telefonischer Vereinbarung  
M 0676-83 844 225

**Zeit für Veränderung:  
Komm in die mobile Pflege!**

**Im Waldviertel suchen wir**

- Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger\*in (DGKP)
- Fachsozialbetreuer\*in Schwerpunkt Altenarbeit (FSBA)
- Pflegeassistent\*in (PA)
- Heimhelfer\*in (HH)

*Vertrauen kann Türen öffnen.*

[www.caritas-pflege.at](http://www.caritas-pflege.at)

# ZIVILSCHUTZ AKTUELL

SICHER MIT DEM ZIVILSCHUTZVERBAND NIEDERÖSTERREICH

## ÖFFNUNGSSCHRITTE in Niederösterreich ab 12. Dezember 2021



### Lockdown - Ende für Geimpfte und Genesene



- Personen **unter 12 Jahren** sind von den Regelungen ausgenommen
- Der «Ninja-Pass» gilt für Kinder als 2G - Nachweis!

### Einzelhandel & Dienstleistungen.



- 2G-Regel in allen Kundenbereichen von Handel und (körpernahen) Dienstleistungen, mit Ausnahme im Handel des alltäglichen Bedarfs
- FFP2-Maskenpflicht

### Hotellerie & Beherbergung (Öffnung in Niederösterreich am 17. Dezember)



- Zutritt nur mit 2G
- FFP2-Maskenpflicht in allgemein zugänglichen Bereichen

### Ort der beruflichen Tätigkeit



- **3G** am Arbeitsplatz (Antigentests nur bei mangelnder Verfügbarkeit von PCR-Tests)
- FFP2-Maskenpflicht am Arbeitsplatz, außer bei sonstigen geeigneten Schutzmaßnahmen
- **Homeoffice** Empfehlung
- Homeoffice im Öffentlichen Dienst

### Freizeit- & Kultureinrichtungen



- Regelungen wie in der Gastronomie
- Verbot von **Stehgastronomie**
- Verbot von **Barbetrieb**
- Zutritt nur mit 2G
- FFP2-Maskenpflicht außer am Sitzplatz
- Kontaktdatenerhebung
  
- Personenhöchstgrenze **indoor** mit zugewiesenen Sitzplätzen: **max. 2.000 Personen**
- Personenhöchstgrenze **indoor** ohne zugewiesene Sitzplätze: **max. 25 Personen**
- Personenhöchstgrenze **outdoor** mit zugewiesenen Sitzplätzen: **max. 4.000 Personen**

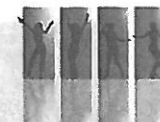
### Gastronomie

(Öffnung in Niederösterreich am 17. Dezember)



- Zutritt nur mit 2G
- FFP2-Maskenpflicht mit Ausnahme am Sitzplatz
- **Indoor** keine Veranstaltungen in der Gastronomie mit mehr als **25 Personen**
- **Outdoor** keine Veranstaltungen in der Gastronomie mit mehr als **300 Personen**
- Verbot von **Nachtgastronomie**
- Verbot von **Stehgastronomie**
- Verbot von **Barbetrieb**
- **Sperrstunde** ab **23:00 Uhr**

### Zusammenkünfte



- **Generell:**  
COVID-19-Beauftragte oder Beauftragter & Präventionskonzept  
K Kontaktdatenerhebung  
Zutritt nur mit 2G  
FFP2-Maskenpflicht
- **Indoor** ohne zugewiesene Sitzplätze:  
Zutritt nur mit 2G  
FFP2-Maskenpflicht  
Höchstgrenze: **max. 25 Personen** (inkl. Familientreffen, Geburtstagsfeiern, Hochzeitsfeiern, Weihnachtsfeiern etc.)
- **Indoor** mit zugewiesenen Sitzplätzen:  
ab 50 Personen: Anzeigepflicht  
ab 250 Personen: Bewilligungspflicht  
Höchstgrenze: **max. 2.000 Personen**
- **Outdoor** ohne zugewiesene Sitzplätze:  
ab 50 Personen: Anzeigepflicht  
ab 250 Personen: Bewilligungspflicht  
Höchstgrenze: **max. 300 Personen**
- **Outdoor** mit zugewiesenen Sitzplätzen:  
ab 50 Personen: Anzeigepflicht  
ab 250 Personen: Bewilligungspflicht  
Höchstgrenze: **max. 4.000 Personen**

Dieses Infoblatt dient zur Information der Bevölkerung und wird regelmäßig aktualisiert.  
Es erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und ist nicht rechtsverbindlich.





Da sind wir daheim!

## Freie Wohnungen in Kautzen



Johann Samm-Gasse 1, Taxenstraße 4a bzw. 16a | 3851 Kautzen

- ca. 62 m<sup>2</sup> - 88 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche
- Vergabe in Miete (teilweise mit Kaufoption)
- **EIGENMITTEL AB € 2.180,-**
- 2- bzw. 3-Zimmer
- PKW-Stellplatz
- eigenes Kellerabteil
- Gemeinschaftsgarten
- Heizung: Fernwärme
- HWB<sub>RK</sub> ca. 48 - 77,5 kWh/m<sup>2</sup>a
- Förderung vom Land NÖ

Jetzt!  
Besichtigungstermin  
unter 02846/7015  
vereinbaren!



Gemeinnützige Bau- und  
Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“

www.wav-wohnen.at  
Tel. 02846/7015 | wav@waldviertel-wohnen.at

# Wir sind für Sie da!

## Filiale Dobersberg Sparkassenplatz 11

### Öffnungszeiten

Montag, Dienstag & Freitag	7:45 - 12:15 Uhr
	13:15 - 15:45 Uhr
Mittwoch & Donnerstag	7:45 - 12:15 Uhr

### Beratungszeiten nach Vereinbarung

Montag bis Freitag	7:00 - 19:00 Uhr
--------------------	------------------

### SB-Zone - täglich rund um die Uhr:

- SB-Bargeldbehebung
- SB-Überweisung
- SB-Kontoauszug

### Kontakt

- ☎ 05 0100 - 79210 während der Öffnungszeiten
- ✉ [office@wspk.at](mailto:office@wspk.at)

Waldviertler  
**SPARKASSE** 

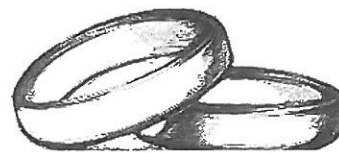
[wspk.at](http://wspk.at)

## Eheschließungen und Verpartnerungen am Standesamt Kautzen

*Alexander Schöpfbeck und Carina Herbeck*

*Michael Kranzler und Tamara Wunsch*

*Jürgen Jungwirth und Sabine Hammerschmidt*



Gaben sich am Standesamt Kautzen das Ja-Wort.  
Herzlichen Glückwunsch!

## Geburten



Olivia Silvia El Behi



Philomina Marie Pany



Lion Paul Kolar



Antonia und Oliver Fraißl



Sian Ray Schuhmayer



Matheo Müller



Malina Gabriela Winkelbauer



Stefanie Sommer



John Liam Zeiner



Noah Zeiner

Den Eltern der oben genannten Kinder gratulieren wir herzlich zum Nachwuchs!

## Sterbefälle

Von folgenden MitbürgerInnen mussten wir leider für immer Abschied nehmen:

**Helmut Hrsuka**, Illmau, verstorben im 77. Lebensjahr

**Anton Prinz**, Triglas, verstorben im 82. Lebensjahr

**Ernst Legl-Perzi**, Großtaxen, verstorben im 68. Lebensjahr

**Arno Stelzl**, Illmau, verstorben im 63. Lebensjahr

**Maria Praschinger**, Illmau, verstorben im 94. Lebensjahr

**Sophie Schuster**, Kautzen, verstorben im 79. Lebensjahr

**Maria Jöch**, Pleßberg, verstorben im 98. Lebensjahr

**Helmuth Werner Ehrlich**, Illmau, verstorben im 79. Lebensjahr

**Paula Wanko**, Engelbrechts, verstorben im 96. Lebensjahr

**Hedwig Slunecko**, Kautzen, verstorben im 95. Lebensjahr

**Maria Jungherr**, Illmau, verstorben im 93. Lebensjahr

**Aloisia Strommer**, Kautzen, verstorben im 95. Lebensjahr

**Ida Dziuba**, Illmau, verstorben im 89. Lebensjahr

**Hermine Jetschko**, Reinberg-Dobersberg, verstorben im 90. Lebensjahr

**Johann Wanko**, Illmau, verstorben im 80. Lebensjahr

**Brigitte Ulm**, Großtaxen, verstorben im 74. Lebensjahr

**Rosa Neuwirth**, Illmau, verstorben im 95. Lebensjahr

**Johann Leyrer-Schlosser**, Kautzen, verstorben im 78. Lebensjahr

**Hermine Steiner**, Kautzen, verstorben im 89. Lebensjahr

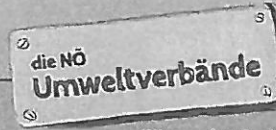


Wir werden ihnen stets ein ehrendes Andenken bewahren!



**GVA Waidhofen/Thaya**

Gemeindeverband für Abfallwirtschaft und Abgaben im Verwaltungsbezirk Waidhofen/Thaya



Wir machen's einfach.

## Altstoffsammelzentrum (ASZ) Kautzen

**Standort:** 3851 Kautzen  
am Areal der Kompostplatte Kautzen

**Öffnungszeiten:** jede 1. Woche im Monat am Mittwoch von 12:45 - 16:15 Uhr  
jede 3. Woche im Monat am Mittwoch von 08:30 - 12:00 Uhr  
jeden 4. Samstag im Monat von 08:30 - 11:30 Uhr

Was wird in den Altstoffsammelzentren übernommen:

### In haushaltsüblicher Art und Menge:

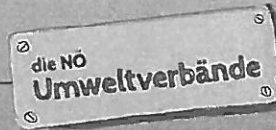
- **Sperrmüll** (ist haushaltsähnlicher Abfall der aufgrund seiner Beschaffenheit nicht in den Restmüllbehälter passt wie z.B. Möbel, Einrichtungsgegenstände usw);
- **Problemstoffe** (Altöl, Farben, Lacke, Laugen, Säuren, Spraydosen usw);
- **Elektroaltgeräte** (Haushaltsgeräte, Computer, Bildschirme, Kühlgeräte usw);
- **Tausch von NÖLI's** (Altspeisefettsammlung);
- **Alteisen bzw. Altmetalle** jeder Art;
- **Alttextilien** (saubere und tragbare Kleidung) **u. Altschuhe** (in Säcken paarweise verschnürt);
- **Großvolumige Verpackungen** des ARA-Systems aus Karton, Kunststoff, Glas, Metall, Styropor usw.;
- **Bau- und Altholz** in Kleinmengen bis 2 m<sup>3</sup>;
- **Baumschnitt** Äste durchschnittlich stärker als 1 cm Durchmesser;
- **Christbäume**, frei von Christbaumschmuck und Lametta;

**Übernahme gegen Entgelt: Restmüll, Altreifen, Grün- und Rasenschnitt;**

**Kostenlose Übernahme: Restmüll- bzw. Windelsäcke mit der Aufschrift „GVA“**

Jeder Gebührendarfer darf alle 12 Altstoffsammelzentren des Bezirkes benutzen.  
Weitere Infos gibt es am Abfallberatertelefon täglich von 8:00–12:00 Uhr unter  
**02842/51223** oder im Internet unter **www.abfallverband.at/waidhofen**.

Für den Inhalt verantwortlich: Gemeindeverband für Abfallwirtschaft und Abgaben im Verwaltungsbezirk Waidhofen an der Thaya, Hauptplatz 9, 3830 Waidhofen an der Thaya - Amtsleiter GF Robert Altschach



Wir machen's einfach.

**GVA Waidhofen/Thaya**

Gemeindeverband für Abfallwirtschaft und Abgaben im Verwaltungsbezirk Waidhofen/Thaya

## Abfuhrkalender 2022 Marktgemeinde Kautzen

BIOABFALL		RESTMÜLL	ALTPAPIER	GELBER SACK
Di, 28.12.21	Di, 19.07.22	Mo, 24.01.22	Fr, 14.01.22	Fr, 14.01.22
Di, 11.01.22	Di, 26.07.22	Mo, 21.02.22	Fr, 11.03.22	Fr, 11.03.22
Di, 25.01.22	Di, 02.08.22	Mo, 21.03.22	Fr, 06.05.22	Fr, 06.05.22
Di, 08.02.22	Di, 09.08.22	Di, 19.04.22	Fr, 01.07.22	Fr, 01.07.22
Di, 22.02.22	Mi, 17.08.22	Mo, 16.05.22	Fr, 26.08.22	Fr, 26.08.22
Di, 08.03.22	Di, 23.08.22	Mo, 13.06.22	Fr, 21.10.22	Fr, 21.10.22
Di, 22.03.22	Di, 30.08.22	Mo, 11.07.22	Fr, 16.12.22	Fr, 16.12.22
Di, 05.04.22	Di, 06.09.22	Mo, 08.08.22		
Mi, 20.04.22	Di, 13.09.22	Mo, 05.09.22		
Di, 03.05.22	Di, 20.09.22	Mo, 03.10.22		
Di, 10.05.22	Di, 27.09.22	Mo, 31.10.22		
Di, 17.05.22	Di, 04.10.22	Mo, 28.11.22		
Di, 24.05.22	Di, 11.10.22	Di, 27.12.22		
Di, 31.05.22	Di, 18.10.22			
Mi, 08.06.22	Di, 25.10.22			
Di, 14.06.22	Mi, 02.11.22			
Di, 21.06.22	Di, 15.11.22			
Di, 28.06.22	Di, 29.11.22			
Di, 05.07.22	Di, 13.12.22			
Di, 12.07.22	Mi, 28.12.22			

### Achtung!

Sämtliche Behälter sind ab  
6:00 Uhr morgens zur  
Abholung bereitzustellen.

**ABFALLBERATERTELEFON: 02842/51223**  
Hauptplatz 9, 3830 Waidhofen an der Thaya  
[www.abfallverband.at/waidhofen](http://www.abfallverband.at/waidhofen)  
E-Mail: [office@gvawt.at](mailto:office@gvawt.at)

### ÖFFNUNGSZEITEN ALTSTOFFSAMMELZENTRUM KAUTZEN

jede 1. WOCHE im MONAT am MITTWOCH von 12:45 - 16:15 Uhr

jede 3. WOCHE im MONAT am MITTWOCH von 08:30 - 12:00 Uhr

jeden 4. SAMSTAG im MONAT von 08:30 - 11:30 Uhr

#### Termine:

Mi, 05.01.22; Mi, 19.01.22; Sa, 22.01.22; Mi, 02.02.22; Mi, 16.02.22; Sa, 26.02.22; Mi, 02.03.22;  
Mi, 16.03.22; Sa, 26.03.22; Mi, 06.04.22; Mi, 20.04.22; Sa, 23.04.22; Mi, 04.05.22; Mi, 18.05.22;  
Sa, 28.05.22; Mi, 01.06.22; Mi, 15.06.22; Sa, 25.06.22; Mi, 06.07.22; Mi, 20.07.22; Sa, 23.07.22;  
Mi, 03.08.22; Mi, 17.08.22; Sa, 27.08.22; Mi, 07.09.22; Mi, 21.09.22; Sa, 24.09.22; Mi, 05.10.22;  
Mi, 19.10.22; Sa, 22.10.22; Mi, 02.11.22; Mi, 16.11.22; Sa, 26.11.22; Mi, 07.12.22; Mi, 21.12.22